

Canon



imageFORMULA
DR-2020U

Bedienungsanleitung



Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Wenn Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

VOR DEM ÖFFNEN DER VERSIEGELTEN DISKETTENPACKUNG BITTE AUFMERKSAM LESEN

CANON SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG

WICHTIG - LESEN SIE DIESEN VERTRAG, BEVOR SIE DIE VERSIEGELTE DISKETTENPACKUNG ÖFFNEN! DURCH ÖFFNEN DER VERSIEGELTEN DISKETTENPACKUNG ERKLÄREN SIE SICH MIT DIESEN VERTRAGSBEDINGUNGEN EINVERSTANDEN.

Dieses juristische Dokument ist ein Lizenzvertrag zwischen Ihnen und Canon Electronics Inc. (im Folgenden „Canon“). DURCH ÖFFNEN DER VERSIEGELTEN DISKETTENPACKUNG ERKLÄREN SIE SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DIE BESTIMMUNGEN DIESES LIZENZVERTRAGES EINZUHALTEN. WENN SIE MIT DIESEN VERTRAGSBESTIMMUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SIND, SO DÜRFEN SIE DIE DISKETTENPACKUNG NICHT ÖFFNEN. GEBEN SIE IN DIESEM FALL DEN CANON SCANNER UND DIE UNGEÖFFNETE DISKETTENPACKUNG MIT DEN CANON-EIGENEN BZW. DEM LIZENZNEHMER GEHÖRENDEN SCANNERTREIBER-SOFTWAREPROGRAMMEN UND/ODER SCANNER-UTILITY-SOFTWAREPROGRAMM (IM FOLGENDEN „SOFTWARE“) UND DIE DAZUGEHÖRIGE DOKUMENTATION SOWIE ALLE ANDEREN TEILE DES ERWORBENEN PRODUKTS UNVERZÜGLICH DA, WO SIE DAS PRODUKT ERWORBEN HABEN, ZURÜCK; DER ERWERBSPREIS WIRD IHNEN VOLL ZURÜCKERSTATTET, SOLANGE DIE VERSIEGELUNG UNBESCHÄDIGT IST.

In Anbetracht des Rechts, die SOFTWARE zu benutzen, erklären Sie sich mit den folgenden Bestimmungen dieses Vertrags einverstanden.

1. LIZENZERTEILUNG: Canon gewährt Ihnen das einfache, nicht-ausschließliche und persönliche Recht, die beiliegende Kopie der SOFTWARE nur auf einem einzigen Computer zu benutzen. Als Lizenznehmer dürfen Sie die SOFTWARE in physischer Form von einem Computer auf einen anderen übertragen, vorausgesetzt, dass sie zu jedem Zeitpunkt immer nur auf einem einzigen Computer genutzt wird.

Sie dürfen die SOFTWARE weder weitergeben, unterlizenzieren, verkaufen, vermieten, verleasen, verleihen, an einen Dritten

übergeben oder einem Dritten sonstwie zugänglich machen oder die SOFTWARE aus dem Land, in dem sie ursprünglich erworben wurde, in ein anderes Land senden oder bringen, ohne gegebenenfalls die erforderliche Genehmigung der entsprechenden Regierung einzuholen. Die SOFTWARE und das zugehörige schriftliche Material darf weiterhin nicht kopiert, dupliziert, übersetzt oder in eine andere Programmiersprache konvertiert werden, außer dies wird in diesem Vertrag ausdrücklich festgelegt.

Änderung, Disassemblierung, Dekompilierung oder Reverse Engineering der SOFTWARE sowie der zugehörigen Dokumentation durch den Lizenznehmer oder durch Dritte sind untersagt. Falls diese Bestimmung nicht der gängigen Rechtsprechung entspricht, ist sie gegenstandslos.

2. SICHERUNGSKOPIE: Das Anfertigen einer einzigen Reservekopie der SOFTWARE nur zu Sicherungszwecken oder das Anfertigen einer Kopie der SOFTWARE auf dem permanenten Datenträger (z. B. Festplatte) Ihres Computers und das Behalten des Originals zu Sicherungszwecken ist erlaubt. Falls diese Bestimmung nicht der gängigen Rechtsprechung entspricht, ist sie gegenstandslos; jegliches weitere Kopieren der SOFTWARE stellt eine Verletzung dieses Vertrags dar. Sie sind verpflichtet, auf der Reservekopie den Urheberrechtsvermerk anzubringen bzw. ihn darin aufzunehmen.

3. SUPPORT UND AKTUALISIERUNG: Canon, die Canon-Geschäftsstelle, der Verkäufer oder Händler ist nicht verantwortlich für die Pflege der SOFTWARE oder Unterstützung des Kunden bezüglich der Verwendung der SOFTWARE. Für die SOFTWARE werden weder Aktualisierungen, Reparaturen noch Support angeboten.

4. GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS UND

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG: Canon, die Canon-Geschäftsstelle, der Verkäufer oder Händler können nicht garantieren, dass ein ununterbrochener Service möglich ist oder dass keine Fehler auftreten bzw. diese Fehler korrigiert werden. Aus diesem Grunde wird die SOFTWARE im „Ist-Zustand“ ohne jegliche Garantie lizenziert. Sollte die Diskette, auf der die SOFTWARE aufgezeichnet ist, fehlerhaft sein, so kann der Erwerber Ersatzlieferung während der Gewährleistungszeit von neunzig (90) Tagen ab Kaufdatum verlangen, wobei das Kaufdatum durch eine Rechnung oder Quittung belegt werden muss. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht, wenn die

Beschädigung der Diskette auf einen Unfall, Missbrauch oder falsche Anwendung der SOFTWARE zurückzuführen ist, und darf sich nicht auf eine andere Person als den ursprünglichen Benutzer der SOFTWARE ausdehnen.

CANON, DIE CANON-GESCHÄFTSSTELLE, DER VERKÄUFER ODER HÄNDLER ÜBERNEHMEN KEINERLEI STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, DARUNTER GARANTIE ZUR HANDELSÜBLICHEN BRAUCHBARKEIT ODER NUTZBARKEIT ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK BEZÜGLICH DER SOFTWARE ODER DES ZUGEHÖRIGEN SCHRIFTLICHEN MATERIALS.

WEDER CANON NOCH DIE CANON-GESCHÄFTSSTELLE; DER VERKÄUFER ODER HÄNDLER KANN FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN, EINSCHLIESSLICH FOLGESCHÄDEN ODER SONSTIGE VERLUSTE WIE ENTGANGENE GEWINNE, AUSGABEN ODER UNANNEHMlichkeiten, DIE EVENTUELL DURCH DIE SOFTWARE VERURSACHT WURDEN ODER DARAUS RESULTIEREN.

CANON, DIE CANON-GESCHÄFTSSTELLE, DER VERKÄUFER ODER HÄNDLER IST KEINESFALLS VERPFLICHTET, SIE GEGEN JEDLICHE ANSPRÜCHE ODER DURCH DRITTE ANGESTRENGTE RICHTSVERFAHREN SCHADLOS ZU HALTEN, WENN ES DARUM GEHT, DASS DIE SOFTWARE ODER DAS ZUGEHÖRIGE SCHRIFTLICHE MATERIAL ODER DEREN VERWENDUNG DAS GEISTIGE EIGENTUM DIESER DRITTEN PARTEI ANGBLICH VERLETZT.

DAS OBEN GESAGTE UMFASST CANONS GESAMTE HAFTUNG UND DEN EXKLUSIVEN RECHTSBEHELF DES LIZENZNEHMERS IN VERBINDUNG MIT DER SOFTWARE UND DEM ZUGEHÖRIGEN SCHRIFTLICHEN MATERIAL.

5. HDAUER DES VERTRAGS: Dieser Vertrag tritt nach Öffnen der versiegelten Diskettenpackung in Kraft und bleibt in Kraft, bis er beendet wird. Sie können diesen Vertrag beenden, indem Sie die SOFTWARE und alle Kopien vernichten. Dieser Vertrag endet ebenfalls, wenn eine Bedingung des Vertrags verletzt wird. Anschließend müssen Sie sofort die SOFTWARE und alle Kopien vernichten; darüber hinaus kann Canon seine entsprechenden Rechte gerichtlich durchsetzen.

6. HINWEIS AUF EINGESCHRÄNKTE RECHTE DER US-REGIERUNG: Die SOFTWARE wird mit EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN geliefert. Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung unterliegt den Einschränkungen nach Unterabschnitt (c) (1) (ii) der Klausel „Rights in Technical Data and Computer Software“ in DFARs 252.227-7013 oder nach Unterabschnitt (c) (1) und (2) der „Commercial Computer Software Restricted Rights Clause“ in FAR 52.227-19, je nach Anwendbarkeit.

7. TEILNICHTIGKEIT: Falls eine Bedingung dieses Vertrags von einem Gericht oder Tribunal kompetenter Rechtsprechung für rechtswidrig erklärt oder befunden wird, ist diese Bedingung null und nichtig bezüglich der Rechtsprechung dieses Gerichts oder Tribunals, und die restlichen Bedingungen dieses Vertrags behalten volle Gültigkeit und bleiben in Kraft.

8. BESTÄTIGUNG: DURCH ÖFFNEN DER VERSIEGELTEN DISKETTENPACKUNG BESTÄTIGEN SIE, DASS SIE DIESEN VERTRAG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND DIE BEDINGUNGEN DES VERTRAGS EINHALTEN. SIE SIND EBENFALLS EINVERSTANDEN, DASS DIESER VERTRAG DIE VOLLSTÄNDIGE UND EXKLUSIVE EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZWISCHEN IHNEN UND CANON BEZÜGLICH DIESER ANGELEGENHEIT DARSTELLT UND DASS ER ALLE ANGEBOTE UND VORHERIGEN VERTRÄGE - GANZ GLEICH, OB MÜNDLICH ODER SCHRIFTLICH - UND ALLE ANDEREN ABSPRACHEN ZWISCHEN IHNEN UND CANON BEZÜGLICH DIESER ANGELEGENHEIT AUSSER KRAFT SETZT. KEINE ERGÄNZUNG ZU DIESEM VERTRAG IST WIRKSAM, WENN SIE NICHT VON EINEM ORDNUNGSGEMÄSS BESTELLTEN VERTRETER VON CANON UNTERZEICHNET WURDE.

Falls Sie Fragen zu diesem Vertrag haben oder Canon aus einem anderen Grunde ansprechen wollen, wenden Sie sich bitte an die zuständige Canon-Geschäftsstelle, die in der Dokumentation zur Software aufgelistet ist.

Internationales ENERGY STAR®-Programm für Bürogeräte



Als ENERGY STAR®-Partner bestätigt Canon Electronics Inc., dass dieses Gerät die ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt. Das ENERGY STAR®-Programm ist ein internationales Programm, das Energieeinsparungen bei der Verwendung von Computern und anderen

Bürogeräten fördern soll.

Das Programm unterstützt die Entwicklung und Verbreitung von Produkten mit Funktionen, die den Energieverbrauch effektiv reduzieren. Es ist ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können. Die Zielprodukte sind Bürogeräte, wie z. B. Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte und Scanner. In den teilnehmenden Staaten werden einheitliche Standards und Logos verwendet.

Nur Europäische Union (und EEA).



Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Produkt gemäß der WEEE-Direktive (2002/96/EC) und nationalen Gesetzen nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden darf.

Dieses Produkt muss bei einer autorisierten

Sammlungsstelle (z. B. im Austausch beim Kauf eines neuen, ähnlichen Produkts oder bei einer autorisierten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten (EEE)) zurückgegeben werden. Die unsachgemäße Behandlung dieser Art von Elektronikschrott kann sich negativ auf die Umwelt und die Gesundheit auswirken, da es sich um potenziell gefährliche Substanzen gemäß EEE handelt. Ihre Kooperation bei der ordnungsgemäßen Entsorgung dieses Produkts trägt außerdem zur effektiven Nutzung der natürlichen Ressourcen bei. Weitere Informationen dazu, wo Sie Elektronikschrott zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, den Entsorgungsunternehmen, im genehmigten WEEE-Schema oder von der Müllabfuhr. Weitere Informationen bezüglich der Rückgabe und dem Recycling von WEEE-Produkten finden Sie unter www.canon-europe.com.

(EEA: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Für EMVG

Dieses Produkt ist zum Gebrauch im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben vorgesehen.

Für 3. GPSGV

„Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779“

Modellnamen

Die folgenden Namen können in den einzelnen Verkaufsregionen Dokumentenscanner in den Sicherheitsvorschriften genannt werden. DR-2020U: Modell M11071

Marken

- Canon und das Canon-Logo sind registrierte Markenzeichen von Canon Inc. in den USA und können auch in anderen Ländern Markenzeichen bzw. registrierte Markenzeichen sein.
- imageFORMULA ist eine Marke von CANON ELECTRONICS INC.
- Microsoft, Windows und Windows Vista sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, Acrobat und Adobe Reader sind entweder registrierte Markenzeichen oder Markenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und in anderen Ländern.
- ISI ist ein registriertes Markenzeichen der EMC Corporation in den USA.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produkt- und Firmennamen sind unter Umständen Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Copyright

Copyright 2009 CANON ELECTRONICS INC. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CANON ELECTRONICS INC. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (elektronisch oder mechanisch, durch Fotokopieren oder Tonaufnahme oder über ein Informationsspeicher- oder -abrufsystem) reproduziert oder übertragen werden.

Gewährleistungsausschluss

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

CANON ELECTRONICS INC. ÜBERNIMMT KEINERLEI STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, AUSSER ES IST IN DIESEM DOKUMENT AUSDRÜCKLICH AUFGEFÜHRT; DIESER AUSSCHLUSS BEINHÄLTET OHNE EINSCHRÄNKUNG GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF MARKTFÄHIGKEIT, ALLGEMEINE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, NUTZBARKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER HAFTUNG BEI PATENTVERLETZUNGEN. CANON ELECTRONICS INC. HAFTET NICHT FÜR DIREKTE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESES MATERIALS RESULTIEREN. CANON ELECTRONICS INC. IST NICHT FÜR DAS SPEICHERN UND DIE HANDHABUNG DER MIT DIESEM PRODUKT GESCANNTEN DOKUMENTE ODER DAS SPEICHERN UND DIE HANDHABUNG VON AUS DEM SCANVORGANG RESULTIERENDEN BILDDATEN VERANTWORTLICH. WENN SIE VORHABEN, DIE ORIGINALVORLAGEN DER GESCANNTEN DOKUMENTE ZU ENTSORGEN, SIND SIE ALS KUNDE DAFÜR VERANTWORTLICH, DIE GESCANNTEN BILDER ZU ÜBERPRÜFEN UND SICH ZU VERGEWISSEN, DASS DIE DATEN INTAKT SIND. UNTER DIESER GARANTIE IST DIE MAXIMALE HAFTUNG VON CANON ELECTRONICS INC. AUF DEN KAUFPREIS DES PRODUKTS BEGRENZT, FÜR DAS DIE GARANTIE GILT.

Vorwort

Vielen Dank für den Kauf des Canon-Dokumentenscanners

„imageFORMULA DR-2020U“.

Lesen Sie dieses Handbuch vor der Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch, um sich mit dessen Funktionen vertraut zu machen und diese voll ausnutzen zu können. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Dokumentation für den Scanner

Die Dokumentation des Scanners besteht aus dem mit dem Scanner mitgelieferten Referenzhandbuch, der Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch) und der Bedienungsanleitung zu CapturePerfect 3.0, die in elektronischer Form bereitgestellt werden und nach der Softwareinstallation auf dem Computer über einen Eintrag im Menü des Canon DR-2020U aufgerufen werden können.

● Referenzhandbuch

Hierin werden das Einrichtungsverfahren und die Grundfunktionen des Scanners beschrieben.

● Benutzerhandbuch (vorliegendes Handbuch)

Hierin wird die Verwendung des Scanners beschrieben.

● Bedienungsanleitung für CapturePerfect 3.0 (in elektronischer Form)

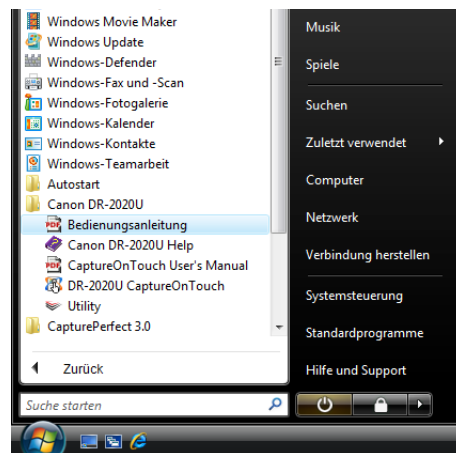
Dies ist die Bedienungsanleitung für CapturePerfect 3.0, das Anwendungsprogramm für die Dokumentenscanner von Canon.



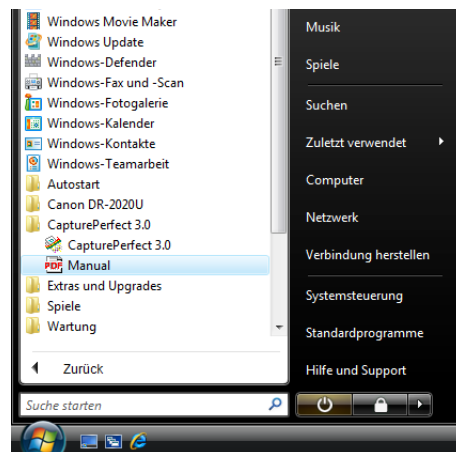
Hinweis

- Die Bedienungsanleitung und die Dokumentation zu CapturePerfect 3.0 werden im Zuge der Softwareinstallation an folgende Speicherorte kopiert:

Bedienungsanleitung



Bedienungsanleitung zu CapturePerfect 3.0



Verwendete Symbole

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um Verfahren, Einschränkungen, Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise zu erläutern.

WARNUNG

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. Beachten Sie stets diese Warnungen, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

VORSICHT

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann. Beachten Sie stets diese Hinweise, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

WICHTIG

Weist auf Betriebsanforderungen oder Beschränkungen hin. Lesen Sie sich diese Informationen sorgfältig durch, und beachten Sie sie stets, um das Gerät richtig zu bedienen und um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweis

Weist auf Verdeutlichungen und zusätzliche Erläuterungen zu einer Funktion oder einem Verfahren hin. Es empfiehlt sich, diese Hinweise zu lesen.

Aufbau dieses Handbuchs

In diesem Handbuch werden folgende Themen behandelt:

■ **Vor der Verwendung des Scanners**

Enthält Sicherheitshinweise und eine Beschreibung der Scannerfunktionen sowie die Namen und Funktionen der einzelnen Komponenten.

■ **Umgang mit Dokumenten**

Enthält Hinweise zu den unterstützten Dokumenttypen und zum Einlegen derselben.

■ **Scannen**

Hier wird beschrieben, wie Sie über die mitgelieferte Scansoftware scannen und die Treibereinstellungen des Scanners anpassen können.

■ **Wartung**

Behandelt routinemäßige Reinigungsmaßnahmen und Fehlerbehebung.

■ **Anhang**

Enthält technische Daten und weitere Informationen.

Inhalt

Vorwort	6
Verwendete Symbole	7
Aufbau dieses Handbuchs	7
Vor Inbetriebnahme des Scanners	10
Wichtige Sicherheitshinweise	10
Aufstellort	10
Stromversorgung	11
Transport des Scanners	12
Handhabung	12
Entsorgung	13
Merkmale	14
Verschiedene Methoden zum Dokumenteinzug	14
Vereinfachtes Scannen mit Hilfe von Auftragsfunktionen	14
Vielfältige Möglichkeiten für das Scannen in Schwarzweiß und Farbe	14
Prescan-Funktion	14
Energie sparendes Design	14
Große Bandbreite an Bildbearbeitungsoptionen	14
Installationsanforderungen	16
Betriebssystem	16
Technische Daten des Computers	16
Anwendungssoftware	16
Bezeichnung und Funktion der Teile	17
Vorderseite	17
Bedienfeld	18
Rückseite	19
Umgang mit Dokumenten	20
Einzugsmethoden	20
Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Dokumenteinzugs	20
Dokumente, die nicht über den Einzug gescannt werden können	21
Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteinzug	22
Dokumente, die aus Seiten unterschiedlicher Größe bestehen	22
Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet	22
Einlegen von Dokumenten auf dem Flachbett	23
Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet	23
Einlegen von Karten in den Visitenkarten-Einzug	24
Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet	24
Scannen	25
Mitgelieferte Software	25
Scannen mit CaptureOnTouch	26
Funktionen von CaptureOnTouch	26
Ausgabemethoden	28
CaptureOnTouch starten	28
CaptureOnTouch beenden	28
CaptureOnTouch erneut starten	28
Scanner-Einstellungen	29
Grundlegende Scanner-Einstellungen	29
Über die Taste START scannen	30
Über die Auftragstasten scannen	34
Über die benutzerdefinierten Auftragstasten scannen	36
Aufträge speichern/bearbeiten	36
E-Mail-Einstellungen	38
Scannen von registrierten Aufträgen	40
Andere Scanmethden	41
Über das Taskleistenmenü scannen	41
Über den Hauptbildschirm scannen	41
Scannen mit CapturePerfect 3.0	42
Scannen mit CapturePerfect	42
Stapelscannen in eine Datei	42
Stapelscannen zum Drucker	42
Stapelscannen und mailen	42
Seite scannen	42
Scanauftrag	42
Scannen und präsentieren	43
Einfacher Scanvorgang	43
Aufträge registrieren und scannen	46

Konfigurieren des ISIS/TWAIN-Treibers	49
Aufbau und Funktionen des Treibers	49
Registerkarte [Grundlage]	49
Speichern der Einstellungen	49
Registerkarte [Helligkeit]	50
Registerkarte [Bildbearbeitung]	50
Registerkarte [Sonstige]	50
Grundlegende Scaneinstellungen	51
Festlegen der grundlegenden Einstellungen für das Scannen	51
Scannen von benutzerdefinierten Seitengrößen	52
Festlegen des Scanbereichs	52
Festlegen von Scanner-Einstellungen	53
Vor Verwendung von Adobe Acrobat 9.0	57
Modusabhängige Funktionsbeschränkungen	59
Betriebseinstellungen für den Scanner	60
Öffnen des Bildschirms „Scannereigenschaften“	60
Einstellungen unter „Scannereigenschaften“	61
Wartung.....	62
Regelmäßige Reinigung	62
Reinigen des Scanners	62
Reinigung des Einzugs-Papierwegs	62
Reinigen des Scannerglases und der Andruckplatte	62
Reinigen der Rolleneinheit und des Trennpolsters	63
Entfernen der Rolleneinheit und des Trennpolsters	63
Einsetzen der Rolleneinheit und des Trennpolsters	64
Fehlerbehebung	66
Allgemeine Probleme und deren Beseitigung	66
Software-Fehlerbehebung	69
Der Scanvorgang ist zu langsam	69
Die gescannten Bilddateien lassen sich nicht über eine Anwendung öffnen.	69
Manche PDF-Dateien können nicht mit CapturePerfect geöffnet werden	69
Fragen und Antworten (Nützliche Tipps)	69
Papierstaus	72
Deinstallation der Software.....	74
Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers	74

Anhang.....	76
Technische Daten.....	76
Scanner	76
Netzteil	76
Ersatzteile	77
Außenabmessungen	78
Index	79

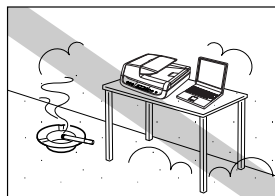
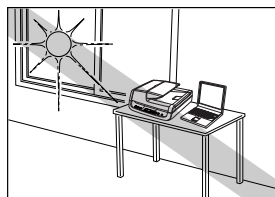
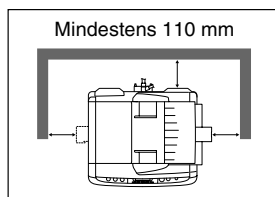
Vor Inbetriebnahme des Scanners

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die nachstehenden Sicherheitswarnungen und Hinweise sorgfältig durch, damit Sie das Gerät stets sicher betreiben.

Aufstellort

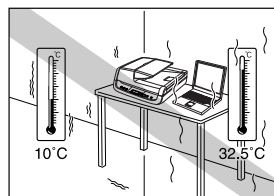
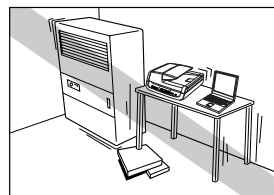
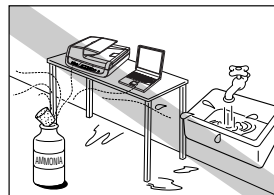
Die Leistung dieses Scanners wird von der Umgebung beeinflusst, in der er aufgestellt wird. Stellen Sie sicher, dass der Aufstellort des Geräts die folgenden Umgebungsanforderungen erfüllt.



- Achten Sie darauf, dass um das Gerät herum ausreichend Platz zur Bedienung, Wartung und Belüftung vorhanden ist.

- Setzen Sie den Scanner nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Wenn sich dies nicht vermeiden lässt, schützen Sie das Gerät durch Gardinen oder Jalousien.

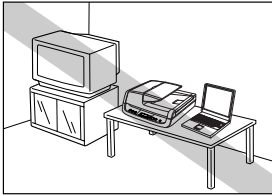
- Vermeiden Sie Standorte mit übermäßigem Staub.



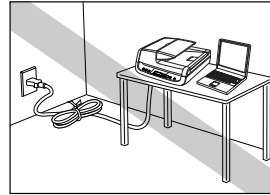
- Stellen Sie das Gerät nicht an warmen oder feuchten Orten auf, wie z. B. in der Nähe von Wasserhähnen, Warmwasserbereitern oder Luftbefeuchtern, und nicht an Orten, an denen Ammoniak- oder Farbverdünnerdämpfe oder andere flüchtige Chemikalien vorhanden sind.

- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, die instabil oder Vibrationen ausgesetzt sind.

- Setzen Sie das Gerät keinen raschen Temperaturveränderungen aus. Wenn der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, rasch aufgeheizt wird, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden. Kondensation im Geräteinneren kann die Scanqualität merklich beeinträchtigen. Im Hinblick auf eine optimale Scanqualität werden die folgenden Bedingungen empfohlen:
Raumtemperatur: 10 °C bis 32,5 °C
Relative Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %

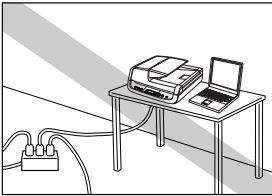


- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von anderen Geräten auf, die Magnetfelder erzeugen (z. B. Lautsprecher, Fernsehgeräte und Radios).

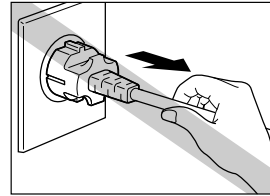


- Verwenden Sie das Netzkabel nicht im aufgewickelten Zustand.

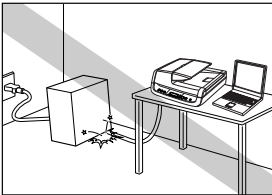
Stromversorgung



- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose an, welche die zum Betrieb erforderliche Spannung und Netzfrequenz aufweist (120 V, 60 Hz oder 220 - 240 V, 50/60 Hz).
- Schließen Sie das Gerät nicht zusammen mit anderen Elektrogeräten an eine Steckdose an. Stellen Sie außerdem bei Verwendung eines Verlängerungskabels sicher, dass das Verlängerungskabel für die Stromversorgungsanforderungen des Geräts ausgelegt ist.



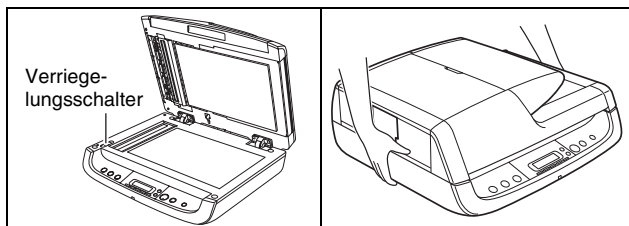
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel. Fassen Sie beim Entfernen des Netzkabels aus der Steckdose den Stecker direkt an, und ziehen Sie ihn heraus.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Steckdose keine Gegenstände befinden, damit der Stecker im Notfall problemlos entfernt werden kann.
- Verwenden Sie nur das mit dem Scanner gelieferte Netzteil. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil zudem ausschließlich mit dem Scanner.
- Bei Fragen zur Stromversorgung wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.



- Versuchen Sie nie, das Netzteil zu zerlegen oder zu modifizieren, da dies Gefahren nach sich ziehen kann.
- Treten Sie nicht auf das Netzteil oder -kabel, und stellen Sie keine Gegenstände auf diese.

Transport des Scanners

- Bevor Sie den Scanner transportieren, müssen Sie ihn ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Stellen Sie beim Transport des Scanners unbedingt den Verriegelungsschalter auf „verriegelt“, und tragen Sie den Scanner mit beiden Händen, damit Sie ihn nicht fallen lassen. Der Scanner wiegt ca. 7,8 kg.



- Denken Sie daran, vor der Verwendung des Scanners den Verriegelungsschalter zu lösen. Wenn Sie den Scanner mit verriegeltem Schalter verwenden, wird im Display folgende Fehlermeldung angezeigt:
- Stellen Sie sicher, dass vor dem Transport das Schnittstellenkabel und das Netzteil abgezogen sind. Wenn diese Kabel beim Transport des Scanners angeschlossen bleiben, können die Stecker und Anschlüsse beschädigt werden. Außerdem kann der Scanner auf den Boden fallen und dabei beschädigt werden oder zu Verletzungen führen.

Handhabung

! WARNUNG

Beachten Sie stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Scanner. Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

- Bewahren Sie niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner, Sprays oder andere entzündliche Substanzen in der Nähe des Scanners auf.

- Zerschneiden, beschädigen oder verändern Sie das Netzkabel nicht. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, ziehen Sie nicht am Netzkabel, und biegen Sie es nicht um.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
- Schließen Sie den Scanner nicht an eine Mehrfachsteckdose an.
- Das Netzkabel darf nicht verknotet oder aufgewickelt werden. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Stellen Sie vor dem Anschließen des Netzkabels sicher, dass der Netzstecker ordnungsgemäß in eine Steckdose eingesteckt ist.
- Wenn Sie eine Kabeltrommel verwenden, wickeln Sie sie vollständig ab. Längerer Betrieb mit aufgerolltem Kabel kann zu Überhitzung der Kabeltrommel und zu Bränden führen.
- Verwenden Sie ausschließlich das Netzkabel und das Netzteil, das mit dem Scanner mitgeliefert wurde.
- Versuchen Sie nicht, den Scanner zu zerlegen oder zu modifizieren. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Versuchen Sie nie, das Netzteil zu zerlegen oder zu modifizieren, da dies Gefahren nach sich ziehen kann.
- Verwenden Sie kein entzündliches Spray in der Nähe des Scanners.
- Schalten Sie beim Reinigen des Scanners den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen Sie den Scanner mit einem leicht befeuchteten und gut ausgewringenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner oder andere leicht entzündliche Substanzen.
- Ziehen Sie regelmäßig das Netzkabel aus der Steckdose, und reinigen Sie den Bereich um die Enden der Metallpins und die Steckdose mit einem trockenen Tuch, um diese gründlich von Staub und Dreck zu befreien. Wenn das Netzkabel längere Zeit in einer feuchten, staubigen oder verrauchten Umgebung an eine Steckdose angeschlossen ist, kann sich Staub am Stecker sammeln und feucht werden. Das kann zu Kurzschlüssen und Bränden führen.
- Wenn der Scanner ungewöhnliche Geräusche von sich gibt, Rauch aus dem Gerät austritt, das Gerät heiß wird oder Sie einen ungewöhnlichen Geruch wahrnehmen, der Scanner nicht funktioniert oder sonstige Störungen beim Betrieb des Scanners auftreten, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

- Lassen Sie den Scanner nicht fallen, und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Wenn der Scanner beschädigt ist, schalten Sie ihn sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Hinweis für Personen mit Herzschrittmacher:
Dieses Gerät erzeugt ein schwaches Magnetfeld. Wenn Sie einen Herzschrittmacher tragen und in der Umgebung des Geräts ungewohnte Veränderungen bei sich wahrnehmen, halten Sie sich vom Gerät fern. Sprechen Sie zudem bitte mit einem Kardiologen.

VORSICHT

- Platzieren Sie den Scanner nicht auf instabilen oder schrägen Flächen oder in Bereichen, in denen starke Vibrationen auftreten. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Scanner herunterfällt und somit Verletzungen verursacht oder beschädigt wird.
- Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Andernfalls kann sich der Scanner überhitzen und in Brand geraten.
- Legen Sie keine Gegenstände aus Metall, wie Heftklammern, Büroklammern oder Schmuck auf den Scanner. Wenn derartige Gegenstände in das Geräteinnere fallen, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Sind derartige Gegenstände in das Geräteinnere gefallen, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem feuchten oder staubigen Ort auf. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Diese könnten umkippen oder herunterfallen, so dass Verletzungsgefahr besteht.
- Verwenden Sie den Scanner nur mit einer Netzspannung von 100 V~. Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Fassen Sie das Netzkabel beim Abziehen stets am Stecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, da hierdurch die Leiter im Kabel freigelegt werden können, so dass Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Sehen Sie im Bereich des Netzsteckers ausreichend Platz vor, so dass Sie ihn problemlos abziehen können. Wenn der Netzstecker schlecht zugänglich ist, können Sie ihn im Notfall möglicherweise nicht abziehen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser und keine entzündlichen Substanzen (Alkohol, Benzol, Farbverdünner usw.) in den Scanner gelangen. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Schalten Sie den Scanner zur Sicherheit aus, wenn Sie ihn länger nicht verwenden, beispielsweise über Nacht. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Scanner ausschalten, das Netzteil vom Gerät trennen und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, wenn Sie den Scanner über längere Zeiträume nicht verwenden, beispielsweise bei längerer Abwesenheit in Urlaubszeiten.
- Tragen Sie keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Wenn sich Gegenstände oder Haare im Scanner verfangen, trennen Sie sofort das Netzkabel, um das Gerät anzuhalten.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Papier in das Gerät einlegen oder Papierstaus beseitigen. Die Kanten von Papierblättern können Schnittverletzungen verursachen.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen des Dokumenteneinzugs langsam und vorsichtig vor. Ansonsten kann es zu Gerätestörungen oder Verletzungen kommen.
- Achten Sie beim Schließen des Einzugs darauf, sich nicht die Finger einzuklemmen. Ansonsten kann es zu Verletzungen kommen.
- Drücken Sie den Dokumenteneinzug nicht mit Gewalt zu. Ansonsten kann es zur Beschädigung des Glases, Fehlfunktionen oder Verletzungen kommen.
- Legen Sie nur Gegenstände, die gescannt werden sollen, in die Einzugs- und Ausgabebereiche des Scanners. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder Verletzungen kommen.
- Bei Betrieb des Scanners in niedrigen Temperaturen bitte nach dem Einschalten des Netzschalters einige Momente warten. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen aufgrund von Kondensation kommen.

Entsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung des Scanners und des Netzteils die örtlichen Vorschriften und Gesetze, oder wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Merkmale

Verschiedene Methoden zum Dokumenteinzug

- Über den eingebauten Dokumenteneinzug können mehrseitige Dokumente mit bis zu 20 Seiten pro Minute gescannt werden (einseitiges Scannen). Bei Verwendung der Auto-Start-Funktion werden Dokumente im Einzug vom Scanner erkannt, und der Scanvorgang beginnt automatisch.
- Verwenden Sie für Dokumente, die nicht über den Einzug gescannt werden können (dünne Vorlagen, Dokumente, die sich nicht sauber einführen lassen sowie Dokumente mit größerer Papierstärke usw.), das Flachbett.
- Über den Visitenkarten-Einzug können bis zu 15 Visitenkarten gleichzeitig eingezogen und gescannt werden.

Vereinfachtes Scannen mit Hilfe von Auftragsfunktionen

Wenn Sie den Scanvorgang über die Auftragstasten am Bedienfeld starten, wird kein Softwareprogramm benötigt.

Vielfältige Möglichkeiten für das Scannen in Schwarzweiß und Farbe

- Dokumente können in 24-Bit-Farbe oder 256-Stufen-Grau gescannt werden.
- Dokumente können auch in Schwarzweiß (binär) gescannt werden. Mit Hilfe der erweiterten Textverbesserungsmodi lässt sich Text in Dokumenten mit dunklem Hintergrund oder schwachem Schriftbild leserlicher machen.
- Über den Farbglättungsmodus lassen sich u. a. beim Scannen von Farbfotos aus einer Zeitschrift Moiré-Muster vermindern.

Prescan-Funktion

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die erste Seite eines Dokuments beim Start des Scanvorgangs vorab scannen. Anschließend wird der Vorgang vorübergehend angehalten. Anhand dieses Vorabscans haben Sie die Gelegenheit, Helligkeit und Kontrast einzustellen, bevor Sie den Scanvorgang fortsetzen.

Energie sparendes Design

Dieser Scanner erfüllt die Auflagen des internationalen Energy Star-Programms und wechselt in den Ruhezustand, wenn kein Scanvorgang durchgeführt wird.

Große Bandbreite an Bildbearbeitungsoptionen

● Automatische Papiergrößenerkennung

Die Dokumentgröße wird während des Scannens erkannt. Zudem werden beim Scannen von Dokumenten, die keine Standardgröße aufweisen, leere Ränder um Bilder herum entfernt.



Scannen von Dokumenten
mit Standardformaten

Automatische
Papiergrößenerkennung Scannen

● Erkennung der Textorientierung

Die Textausrichtung der einzelnen Seiten wird erkannt. Falls notwendig, wird das gescannte Bild in 90-Grad-Schritten auf die richtige Ausrichtung gedreht. (Diese Funktion funktioniert möglicherweise nur bei bestimmten Dokumententypen.)



Dokumente im Querformat
(Vertikal gescannt)

Bild nach Erkennung der
Textausrichtung

- **Verzerrungskorrektur**

Schräg eingezogene Dokumente werden erkannt, und das Bild wird entsprechend korrigiert.



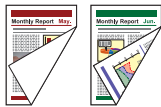
Bild mit Schräglage



Bild ohne Schräglage

- **Leere Seite auslassen**

Der Scanner scannt ein Dokument beidseitig und speichert die jeweilige Bilddatei nicht, wenn es sich um eine leere Seite handelt.



Doppelseitige Dokumente
mit einer Leerseite



Bilder mit ausgelassener
Leerseite

- **Blindfarbe**

Geben Sie eine Farbe an (Rot, Blau oder Grün), die beim Scannen der Dokumente weggelassen werden soll.



Farbdokument

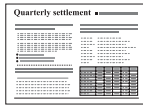


Bild mit Blindfarbe Rot
(Rot wird gefiltert)

- **Lochung entfernen**

Die schwarzen Kreise, die aus Lochungen des Originaldokuments resultieren, werden aus gescannten Bildern entfernt.



Dokument mit
Lochung



Bild, bei dem die
Lochung entfernt wurde

Installationsanforderungen

Für die optimale Funktion des DR-2020U werden folgende Bedingungen empfohlen:

Betriebssystem

- Microsoft Windows 2000 Professional SP4 oder neuer
- Microsoft Windows XP Professional SP3 oder neuer
- Microsoft Windows XP Home Edition SP3 oder neuer
- Microsoft Windows XP Professional x64 Edition SP2 oder neuer
- Microsoft Windows Vista Home Basic/Home Premium/Business/Ultimate/Enterprise SP1 oder neuer (32-Bit- oder 64-Bit-Version)

Technische Daten des Computers

Prozessor:

Core 2 Duo, mindestens 1,8 GHz

Arbeitsspeicher:

mindestens 1 GB

Festplattenplatz:

mindestens 1 GB freier Festplattenplatz

Bildschirm:

Auflösung von 1024 × 768 (XGA) oder besser

Sonstige Eigenschaften:

- USB 2.0-Schnittstelle
- CD-ROM-Laufwerk (für die Softwareinstallation)
- DVD-Laufwerk (für die Installation des mitgelieferten Adobe Acrobat 9.0)

Anwendungssoftware

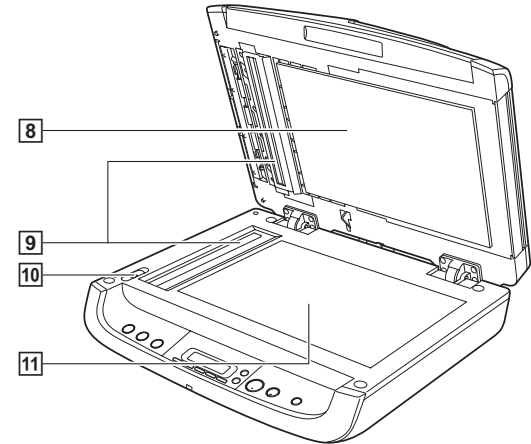
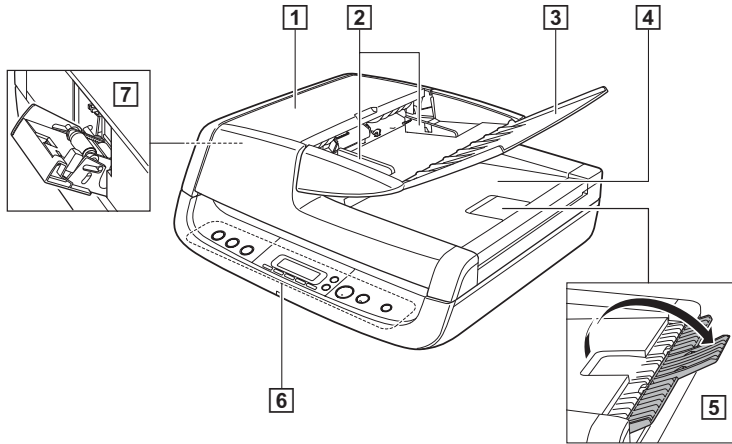
Verwenden Sie ISIS/TWAIN-kompatible Programme, die mit der oben aufgeführten Systemkonfiguration kompatibel sind.

Hinweis

- Verwenden Sie die aktuell verfügbare Version des USB 2.0-Treibers von Microsoft. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort.
- Der Betrieb wird nicht für alle USB-Schnittstellen garantiert, auch wenn diese als Standardausstattung am Computer vorhanden sind. Wenn Ihr Computer standardmäßig über eine USB-Schnittstelle verfügt, diese jedoch nicht ordnungsgemäß funktioniert, verwenden Sie die empfohlene Hi-Speed USB 2.0-Schnittstellenkarte.
- Verwenden Sie entweder das mitgelieferte USB-Kabel oder ein Hi-Speed USB 2.0-kompatibles Kabel.
- Wenn Prozessor, Speicher, Schnittstellenkarte oder andere Computerkomponenten nicht den Voraussetzungen entsprechen, können Scan- und Übertragungsgeschwindigkeiten stark beeinträchtigt sein.

Bezeichnung und Funktion der Teile

Vorderseite



1 Abdeckung des Dokumenteneinzugs

Öffnen Sie diese Abdeckung, um Papierstaus zu beseitigen oder den Scanner zu reinigen.

2 Dokumentführungen

Stellen Sie diese Führungen entsprechend der Breite des Dokuments ein.

3 Dokumenteinzugsfach

Muss zum Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug geöffnet werden.

4 Dokumentausgabefach

Hier werden Dokumente ausgegeben, die über den Dokumenteneinzug gescannt wurden.

5 Ausgabefach-Erweiterung

Muss ausgeklappt werden, wenn über den Dokumenteneinzug gescannte Dokumente über den Rand des Ausgabefachs hinausragen.

6 Bedienfeld

Enthält Tasten für die Bedienung des Scanners sowie eine Flüssigkristallanzeige. (Siehe S. 18.)

7 Visitenkarten-Einzug

Kommt beim Scannen von Visitenkarten zum Einsatz.

8 Andruckplatte

Drückt die Dokumente auf dem Flachbett fest auf die Glasplatte.

9 Scannerglas (Einzug)

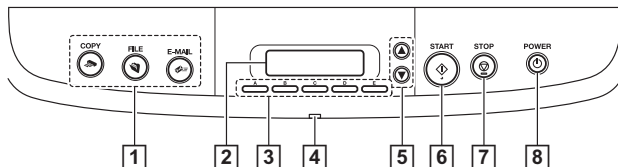
10 Verriegelungsschalter

Dient zum Verriegeln von Komponenten im Inneren des Scanners, wenn dieser nicht verwendet wird.

11 Scannerglas (Flachbett)

Legen Sie Dokumente mit der zu scannenden Seite nach unten auf das Flachbett.

Bedienfeld



1 Auftragstasten

Diesen Tasten werden bestimmte Aufträge zugewiesen. Durch Drücken einer der Tasten wird der entsprechende Scanauftrag ausgeführt. Die gescannten Bilder werden für die einzelnen Tasten wie folgt verarbeitet:

COPY: Die gescannten Bilder werden über einen festgelegten Drucker gedruckt.

FILE: Die gescannten Bilder werden im angegebenen Ordner gespeichert.

E-MAIL: Es wird eine neue E-Mail-Nachricht mit den gescannten Bildern gesendet.

2 Anzeige

Hier werden der Scannerstatus sowie etwaige Fehlermeldungen angezeigt.

Außerdem werden hier die Namen von Aufträgen angezeigt, die über die mitgelieferte Software konfiguriert wurden. (Siehe S. 18.)

3 Benutzerdefinierte Auftragstasten

Mit der mitgelieferten Software können Aufträge gespeichert und diesen Tasten zugewiesen werden.

4 Betriebsanzeige

Leuchtet, wenn der Scanner eingeschaltet ist.

5 Scrolltasten

Mit diesen Tasten können Sie in der Anzeige zwischen den gespeicherten Aufträgen wechseln und den gewünschten Auftrag wählen.

6 Taste START

Über diese Taste ist Folgendes möglich:

- Ausführen von Aufträgen, die über die benutzerdefinierten Auftragstasten oder Scrolltasten gewählt wurden.
- Starten des Scanvorgangs, wenn eine Scananwendung verwendet wird und unter [Einzugsoption] der Befehl [Bedienfeld-Einzug] gewählt ist.
- Ausführen der Anwendung, die über die Windows-Ereignisfunktion konfiguriert wurde.

7 Taste STOP

Drücken Sie diese Taste, um einen Scanvorgang anzuhalten oder Fehlermeldungen (z. B. für einen Papierstau) zu löschen.

8 Taste POWER

Drücken Sie diese Taste, um den Scanner einzuschalten. Die Betriebsanzeige leuchtet dann auf.

Wenn diese Taste bei eingeschaltetem Scanner 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird, werden der Scanner und die Betriebsanzeige ausgeschaltet.

Bedienfeldanzeigen

Normale Anzeigen



Zuerst Scannen

Zuerst scannen (wartet darauf, dass Dokumente eingelegt werden).



Ready

Bereit (wartet auf Befehle über die Tasten oder den Computer)

1:Farb-PDF

Auftragsanzeige



COPY

Auftragsanzeige nach Drücken der Taste COPY.



FILE

Auftragsanzeige nach Drücken der Taste FILE.



E-MAIL

Auftragsanzeige nach Drücken der Taste E-MAIL.



Scannen...

Ein Scanvorgang wird ausgeführt.



Warten...

Das Gerät befindet sich im Wartezustand (z. B. wenn ein Dokument zu Ende gescannt wurde usw.).



Ready (CARD)

Der Visitenkarten-Einzug ist geöffnet (wartet darauf, dass Karten eingelegt werden).

Fehlermeldungen

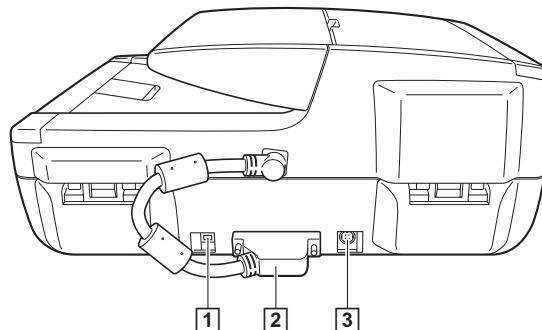


Probleme bei der Kommunikation mit dem Computer.



Falls ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung mit näheren Informationen zum Fehler angezeigt. Sie können die Scrolltasten verwenden, um in längeren Nachrichten weiterzublätern. Weitere Informationen zu den Fehlermeldungen und möglichen Lösungen siehe [siehe S. 68](#).

Rückseite



1 USB-Anschluss

Schließen Sie hier entweder das mitgelieferte USB-Kabel oder ein Hi-Speed USB 2.0-kompatibles Kabel an.

2 ADF-Stecker



VORSICHT

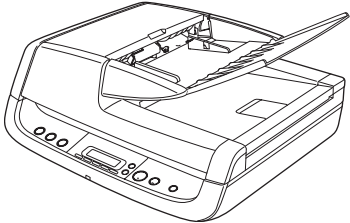
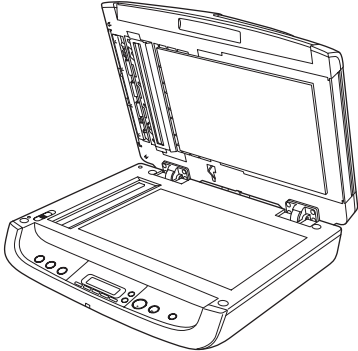
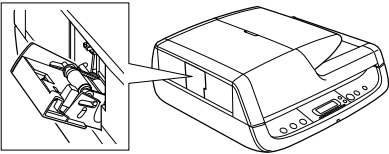
Der ADF-Stecker darf nie gezogen werden. Der Dokumenteneinzug funktioniert nur, wenn der ADF-Stecker eingesteckt ist.

3 Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das Netzkabel an.

Einzugsmethoden

Es gibt drei Einzugsmethoden, über die Dokumente mit dem Scanner gescannt werden können: Dokumenteneinzug, Flachbett und Visitenkarten-Einzug. Je nach Einzugsmethode können folgende Arten von Dokumenten gescannt werden:

Einzug (Siehe S. 22.)	Flachbett (Glasplatte) (Siehe S. 23.)	Visitenkarten-Einzug (Siehe S. 24.)
		
Breite: 140 mm bis 216 mm Länge: 100 mm bis 356 mm Stärke: 52 bis 128 g/m ² (0,006 bis 0,15 mm) Fassungsvermögen: Maximal 50 Blatt oder Stapel mit einer Höhe von bis zu 5,0 mm	Breite: 216 mm Länge: 297 mm Stärke: Bis zu 25 mm	Breite: 49 mm bis 55 mm Länge: 85 mm bis 91 mm Stärke: 128 bis 300 g/m ² (0,15 bis 0,3 mm) Fassungsvermögen: Maximal 15 Karten oder Stapel mit einer Höhe von bis zu 3,8 mm

Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Dokumenteneinzugs

- Stellen Sie beim Scannen eines mehrseitigen Dokuments in einem Scanvorgang über den Dokumenteneinzug sicher, dass alle Seiten dieselbe Stärke und Papierqualität aufweisen. Wenn verschiedene Papiertypen auf einmal eingezogen werden, kann es zu einem Papierstau kommen.

- Wenn Dokumente gescannt werden, bevor die Tinte getrocknet ist, werden möglicherweise die Rollen und das Scannerglas verschmutzt, und es kommt zu Streifen auf dem gescannten Bild sowie zur Verschmutzung anderer Dokumente. Achten Sie vor dem Scannen immer darauf, dass die Tinte auf den Dokumenten getrocknet ist.
- Das Scannen von Dokumenten, die mit Bleistift oder Ähnlichem geschrieben wurden, kann zu einer Verschmutzung der Rollen oder des Scannerglases führen und eine Verschmutzung des Dokuments nach sich ziehen.

- Beim Scannen von dünnem Papier kann es vorkommen, dass Text oder Bilder auf der Rückseite durchscheinen und das gescannte Bild beeinträchtigen. Ändern Sie in diesem Fall in den Scaneinstellungen die Helligkeit.
- Stellen Sie stets sicher, dass die Dokumente frei von Büroklammern, Heftklammern und ähnlichen Objekten sind, bevor Sie sie in den Dokumenteneinzug einlegen. Solche Objekte können zur Beschädigung der Dokumente sowie zu Papierstaus und Schäden am Drucker führen.
- Tragen Sie keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Wenn sich Gegenstände oder Haare im Scanner verfangen, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus der Steckdose, um das Gerät anzuhalten.
- Dokumente mit gewellten Ecken können verknicken oder Papierstaus verursachen. Glätten Sie die Dokumente daher, bevor Sie sie in den Scanner einlegen.
- Gehen Sie im Umgang mit Papier vorsichtig vor, da Sie sich leicht an den Papierkanten schneiden können.

Dokumente, die nicht über den Einzug gescannt werden können

Folgende Dokumenttypen müssen über das Flachbett (Dokumentenglas) gescannt werden. Wenn sie über den Einzug gescannt werden, kann dies zu Papierstaus und Schäden am Scanner führen.



Verknittertes Papier



Gewelltes Papier



Eingerissenes Papier



Papier mit Büroklammern
oder Heftklammern



Papier mit
Kohlebeschichtung



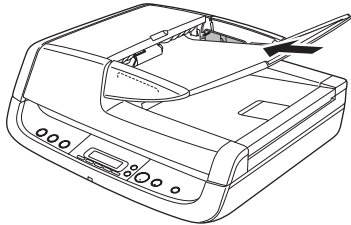
Beschichtetes Papier



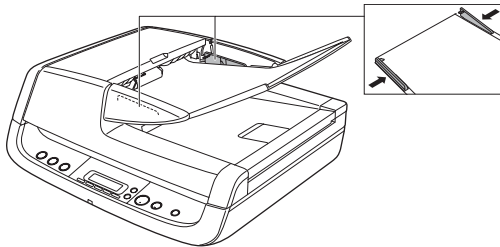
Extrem dünnes Papier

Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug

- 1 **Fächern Sie die Seiten des Dokumentenstapels auf, und legen Sie das Dokument mit den zu scannenden Seiten nach oben in den Dokumenteneinzug.**



- 2 **Richten Sie die Dokumentführungen entsprechend der Kanten des Dokuments aus.**



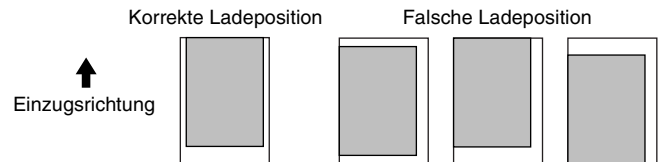
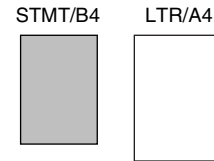
! WICHTIG

- Schließen Sie den Visitenkarten-Einzug. Die im Dokumenteneinzug befindlichen Dokumente können nicht gescannt werden, wenn der Visitenkarten-Einzug offen ist.
- Gewellte oder verknitterte Dokumente können beim Scannen beschädigt werden.
- Selbst wenn die Kapazität des Dokumenteinzugsfachs nicht überschritten wurde (siehe S. 20), werden je nach Dokumenttyp möglicherweise nicht alle Seiten korrekt eingezogen. Verringern Sie in diesem Fall die Anzahl der Seiten im Dokumenteinzugsfach.

- Öffnen Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung, wenn Sie Dokumente scannen, die länger sind als das Dokumentenausgabefach.

Dokumente, die aus Seiten unterschiedlicher Größe bestehen

Legen Sie das Dokument so ein, dass alle Seiten zentriert zwischen den Dokumentführungen liegen.

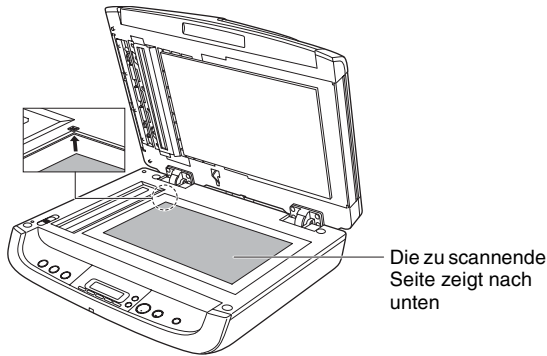


Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet

Wenn der Scanner eine Weile nicht betrieben wird, wechselt er automatisch in den Ruhezustand. Sobald Sie vom Computer aus einen Scanvorgang starten, wird der Ruhezustand beendet. Wenn Sie den Scanvorgang jedoch über das Bedienfeld des Scanners starten möchten, müssen Sie den Ruhezustand manuell aufheben. Drücken Sie die Taste POWER auf dem Bedienfeld, um den Ruhezustand manuell zu beenden. Der Scanner verlässt den Ruhezustand, und die Rolle im Inneren des Einzugs kehrt auf die Bereitschaftsposition zurück.

Einlegen von Dokumenten auf dem Flachbett

- 1 Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten auf das Flachbett, und richten Sie die obere linke Ecke des Dokuments an der Dokumentführung des Flachbetts aus.



! WICHTIG

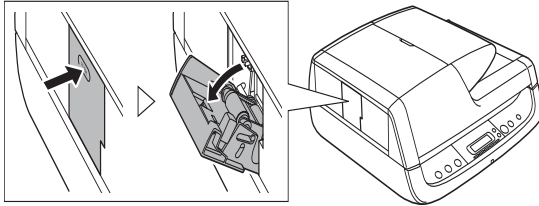
- Legen Sie nur Gegenstände, die gescannt werden sollen, auf das Flachbett-Dokumentenglas. Andernfalls kann es zu Schäden oder Verletzungen kommen.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen des Einzugs vorsichtig vor. Durch übermäßige Kraftanwendung können der Einzug oder das Scannerglas beschädigt werden und Verletzungen auftreten.

Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet

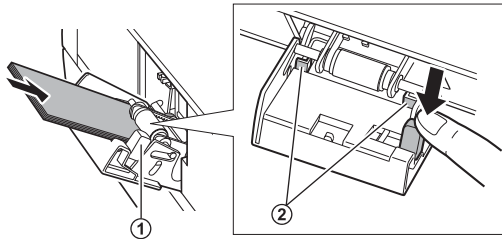
Wenn der Scanner eine Weile nicht betrieben wird, wechselt er automatisch in den Ruhezustand. Sobald Sie vom Computer aus einen Scanvorgang starten, wird der Ruhezustand beendet. Wenn Sie den Scanvorgang jedoch über das Bedienfeld des Scanners starten möchten, müssen Sie den Ruhezustand manuell aufheben. Drücken Sie die Taste POWER auf dem Bedienfeld, um den Ruhezustand manuell zu beenden. Der Scanner verlässt den Ruhezustand.

Einlegen von Karten in den Visitenkarten-Einzug

1 Öffnen Sie den Visitenkarten-Einzug.



2 Drücken Sie den Hebel (1) auf der Seite des Visitenkarten-Einzugs nach unten, und legen Sie die Karten mit der zu scannenden Seite nach oben in den Einzug. Legen Sie die Karten vollständig ein, so dass sie die Dokumentanschläge (2) auf der Rückseite des Einzugs berühren.



3 Schließen Sie den Visitenkarten-Einzug, sobald der Scanvorgang beendet ist.

! WICHTIG

- Wenn der Visitenkarten-Einzug geöffnet ist, stehen in den Treibereinstellungen als Papiertyp nur die Optionen „Visitenkarten“ und „Automatische Erkennung“ zur Verfügung. Zudem können im Dokumenteneinzug befindliche Dokumente nicht gescannt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen des Visitenkarten-Einzugs vorsichtig vor. Durch übermäßige Kraftanwendung kann der Visitenkarten-Einzug beschädigt werden.
- Für den Visitenkarten-Einzug gelten dieselben Vorsichtsmaßnahmen wie für den Dokumenteneinzug. (Siehe S. 20.)
- Schließen Sie den Visitenkarten-Einzug, wenn dieser nicht verwendet wird.
- Beim Scannen über den Visitenkarten-Einzug werden die Visitenkarten nach dem Scannen in umgekehrter Reihenfolge ausgegeben.
- Plastikkarten müssen über das Flachbett gescannt werden.

Wenn sich der Scanner im Ruhezustand befindet

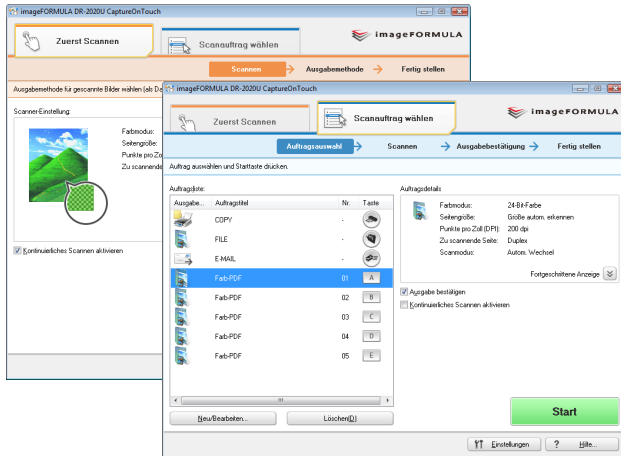
Wenn der Scanner eine Weile nicht betrieben wird, wechselt er automatisch in den Ruhezustand. Sobald Sie vom Computer aus einen Scanvorgang starten, wird der Ruhezustand beendet. Wenn Sie den Scanvorgang jedoch über das Bedienfeld des Scanners starten möchten, müssen Sie den Ruhezustand manuell aufheben. Drücken Sie die Taste POWER auf dem Bedienfeld, um den Ruhezustand manuell zu beenden. Der Scanner verlässt den Ruhezustand.

Mitgelieferte Software

Folgende Software wird mit dem Scanner geliefert und kann über die Installations-CD installiert werden.

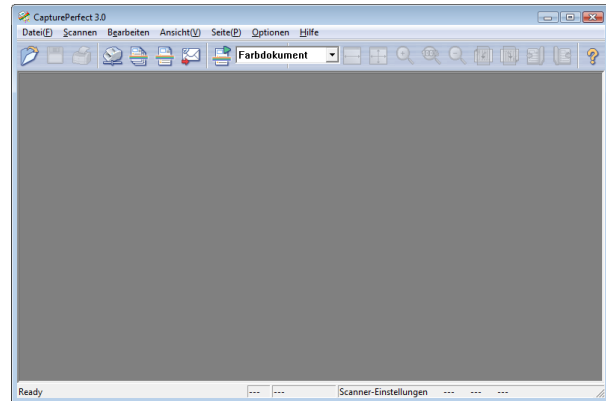
- CaptureOnTouch (Siehe S. 26.)

Diese Scananwendung wurde speziell für den DR-2020U entwickelt und ermöglicht das Scannen über simple Bildschirmmanweisungen.



- CapturePerfect 3.0 (Siehe S. 42.)

Diese Scananwendung wurde für fortgeschrittene Benutzer entwickelt und bietet mehrere Scanmethoden und Verarbeitungsmöglichkeiten für gescannte Bilder.



- ISIS/TWAIN-Treiber

Dieser Scanner verwendet den ISIS/TWAIN-Treiber. Öffnen Sie den Treiber, um die Scaneinstellungen für den nächsten Scanvorgang festzulegen. (Siehe S. 49.)

! WICHTIG

Es kann nicht garantiert werden, dass der ISIS/TWAIN-Treiber mit allen Anwendungsprogrammen funktioniert.

Hinweis

Um den Scanner verwenden zu können, müssen Sie die Software auf der Installations-CD installieren. Einzelheiten zur Installation erhalten Sie im Referenzhandbuch.

Scannen mit CaptureOnTouch

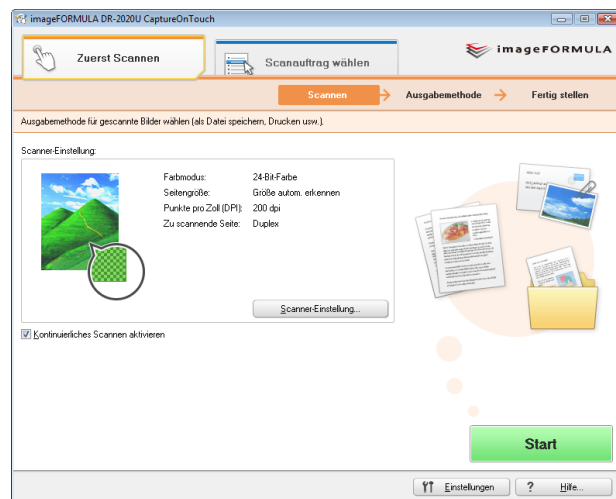
In diesem Abschnitt wird die Scananwendung (CaptureOnTouch) für den DR-2020U beschrieben.

Funktionen von CaptureOnTouch

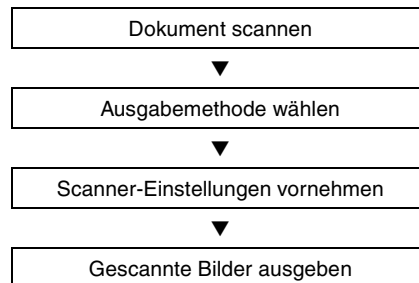
Mit CaptureOnTouch brauchen Sie zum Scannen nur einfache Bildschirmanweisungen zu befolgen. Sobald Sie den Tasten auf dem Bedienfeld des DR-2020U Befehle zugewiesen haben, können Sie auch ohne Computer Scanvorgänge durchführen.

Im Folgenden werden die Ausgabemöglichkeiten für die beiden Bildschirme in CaptureOnTouch beschrieben.

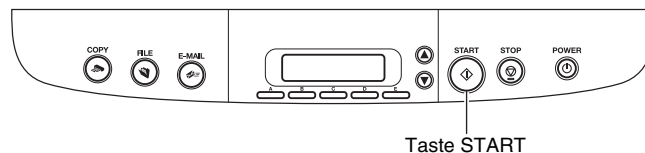
Zuerst Scannen



Hierbei wählen Sie die Ausgabemethode, nachdem ein Dokument gescannt wurde, und legen dann die gewünschten Einstellungen fest.

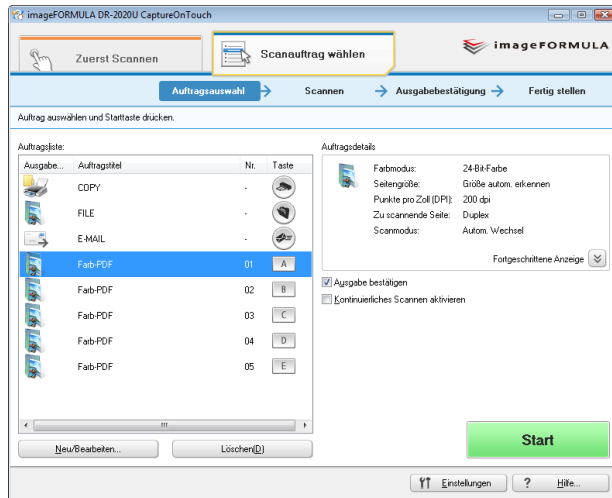


Wenn Sie die Standardeinstellungen für „Zuerst Scannen“ verwenden möchten, drücken Sie die Taste START, wenn im Display die Meldung „Zuerst Scannen“ angezeigt wird.

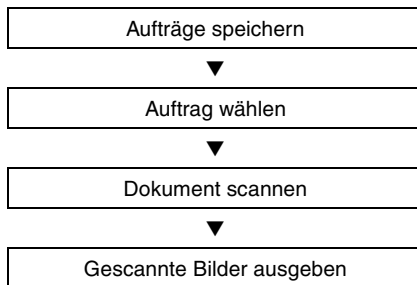


Wenn Sie die Taste START drücken, während im Display ein Auftrag angezeigt wird, beginnt der Scanvorgang für diesen Auftrag.

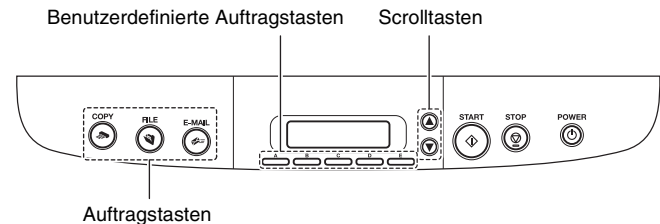
Scanauftrag wählen



Speichern Sie die Scaneinstellungen und die Ausgabemethoden als Aufträge, und wählen Sie dann zur Ausführung einen Auftrag, der dem gewünschten Zweck entspricht.



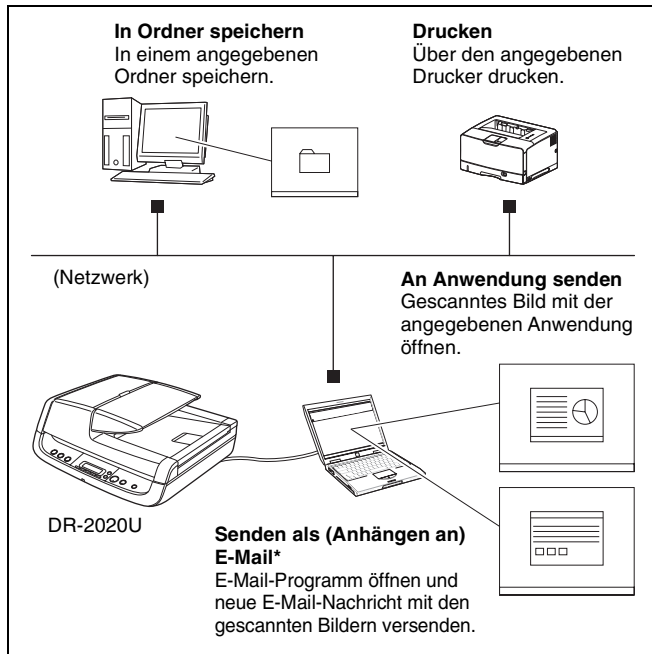
Gespeicherte Aufträge können auch über die Tasten im Bedienfeld gewählt werden.



- Den Auftragstasten werden drei vorab festgelegte Aufträge zugewiesen. Sobald die Tasten gedrückt werden, wird automatisch der entsprechende Scanvorgang ausgeführt.
- Gespeicherte Aufträge können den benutzerdefinierten Auftragstasten zugewiesen werden. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Auftragstaste und dann die Taste START drücken, wird der Scanauftrag ausgeführt, der dieser Taste zugewiesen ist.
- Gespeicherte Aufträge können auch über die Scrolltasten gewählt werden. Wenn Sie dann die Taste START drücken, wird der gewählte Scanauftrag ausgeführt.

Ausgabemethoden

Es gibt vier Möglichkeiten für die Verarbeitung gescannter Bilder.



* [An E-Mail anhängen] in [Zuerst scannen] und [Senden als E-Mail] in [Scanauftrag wählen].

CaptureOnTouch starten

CaptureOnTouch wird beim Starten von Windows mit gestartet, und in der Taskleiste wird standardmäßig das CaptureOnTouch-Symbol angezeigt.



Durch Doppelklick auf  (CaptureOnTouch) wird CaptureOnTouch aufgerufen, und der Hauptbildschirm wird angezeigt.

Hinweis

CaptureOnTouch kann auch über das Startmenü von Windows aufgerufen werden.

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start], [Alle Programme] und [Canon DR-2020U], und klicken Sie dann auf [CaptureOnTouch].

CaptureOnTouch beenden

Klicken Sie im Informationsbereich der Taskleiste auf  (CaptureOnTouch), und wählen Sie im Menü den Befehl [Beenden]. Die Anwendung wird nicht länger vom System ausgeführt, und das Taskleistensymbol wird nicht mehr angezeigt.

CaptureOnTouch erneut starten

Drücken Sie zum erneuten Starten von CaptureOnTouch eine beliebige Taste am Scanner. CaptureOnTouch wird aufgerufen, und der Hauptbildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- CaptureOnTouch wird beim Systemstart ausgeführt, und das CaptureOnTouch-Symbol wird in der Taskleiste angezeigt.
- Ein Neustart ist auch über das Startmenü von Windows möglich. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start], [Alle Programme] und [Canon DR-2020U], und klicken Sie abschließend auf [CaptureOnTouch]. CaptureOnTouch wird aufgerufen, und der Hauptbildschirm wird angezeigt.

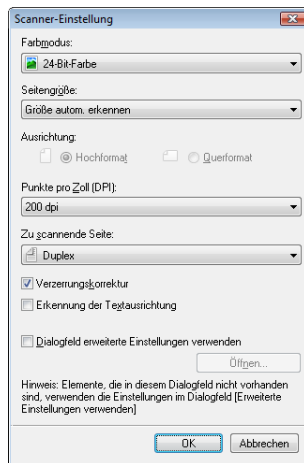
Scanner-Einstellungen

Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen, wie z. B. die Scanmethode und die Dokumentgröße.

Bei [Zuerst Scannen] und [Scanauftrag wählen] werden dieselben Scanner-Einstellungen verwendet.

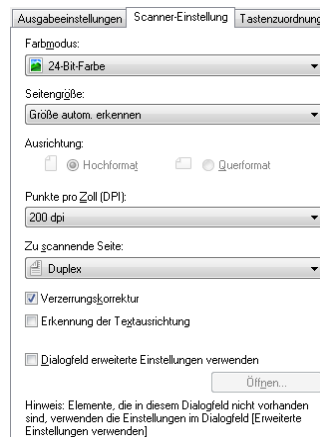
[Zuerst Scannen]

Bei [Zuerst Scannen] werden die Scanner-Einstellungen vor dem Scannen konfiguriert.



[Scanauftrag wählen]

Bei [Scanauftrag wählen] werden die Scanner-Einstellungen für jeden einzelnen Auftrag konfiguriert.



! WICHTIG

Die Scanner-Einstellungen umfassen die grundlegenden Einstellungen aus dem Dialogfeld [Scanner-Einstellung] (oder der Registerkarte [Scanner-Einstellung]) sowie die erweiterten Einstellungen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen. Für alle Einstellungen, die nicht in den Grundeinstellungen angegeben sind, werden die im Bildschirm mit den Treibereinstellungen vorgenommenen Einstellungen verwendet.

Grundlegende Scanner-Einstellungen

Konfigurieren Sie die grundlegenden Einstellungen für den Scanner. Für alle Einstellungen, die nicht in den Grundeinstellungen enthalten sind, werden die im Bildschirm mit den Treibereinstellungen vorgenommenen Konfigurationen verwendet.

● [Farbmodus]

Wählen Sie zum Scannen von Dokumenten einen der folgenden Farbmodi.

[24-Bit-Farbe]: Das Dokument wird in Farbe gescannt.

[Graustufen]: Das Dokument wird als Graustufen gescannt.

[Schwarzweiß]: Das Dokument wird in Schwarzweiß (binär) gescannt.

● [Seitengröße]

Hierüber wird die Seitengröße von Dokumenten angegeben.

Wenn [Größe autom. erkennen] angegeben ist, wird die Seitengröße des Dokuments vom Scanner erkannt, und das Bild wird in dieser Größe gespeichert.

● [Ausrichtung]

Gibt an, ob das Dokument vertikal oder horizontal in den Scanner eingelegt wird.

Diese Einstellung kann nur konfiguriert werden, wenn unter [Seitengröße] eine Größe gewählt wurde, die horizontal in den Scanner eingelegt werden kann.

● [Punkte pro Zoll (DPI)]

Gibt die Scanauflösung an.

● [Zu scannende Seite]

Hierüber wird festgelegt, ob ein Dokument ein- oder beidseitig gescannt werden soll.

Wenn [Leere Seite auslassen] aktiviert ist und während des Scanvorgangs eine leere Seite im Dokument festgestellt wird, wird diese übersprungen.

Es werden die im Einzug befindlichen Dokumente gescannt. Wenn sich kein Dokument im Einzug befindet, wird das Dokument auf dem Flachbett gescannt.

● [Verzerrungskorrektur]

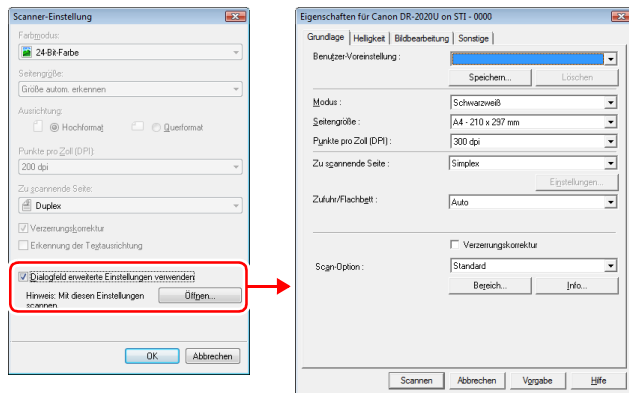
Wenn ein Dokument schräg gescannt wurde, wird die Verzerrung im gescannten Bild erkannt und ausgeglichen.

● [Erkennung der Textausrichtung]

Wenn gescannte Bilder Text enthalten, wird dessen Ausrichtung erkannt, und die Bilder werden entsprechend gedreht.

● [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden]

Über den Bildschirm mit den Treibereinstellungen werden alle Einstellungen konfiguriert, die nicht zu den grundlegenden Einstellungen zählen. So öffnen Sie den Bildschirm mit den Treibereinstellungen: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden], und klicken Sie auf [Öffnen].



Weitere Informationen zu den Einstellungsoptionen erhalten Sie unter „Konfigurieren des ISIS/TWAIN-Treibers“ auf S. 49 oder im Bildschirm mit den Treibereinstellungen unter „Hilfe“.

! WICHTIG

Die grundlegenden Einstellungen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen sind identisch mit den Einstellungen im Dialogfeld [Scanner-Einstellung]. Die Konfiguration der einzelnen Einstellungen wird jedoch einzeln gespeichert. Welche Konfiguration beim Scannen verwendet wird, hängt vom Kontrollkästchen [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden] ab, wie nachfolgend beschrieben.

Einstellung [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden]	Grundlegende Einstellungen	Andere Einstellungen
Löschen	Es werden die Einstellungen im Dialogfeld [Scanner-Einstellung] verwendet.	Es werden die Einstellungen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen verwendet.
Gewählt	Es werden die Einstellungen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen verwendet.	

Über die Taste START scannen

In den Standardeinstellungen ist die Funktion [Zuerst Scannen] in CaptureOnTouch der Taste START im Bedienfeld zugewiesen. Im Folgenden wird der Scanvorgang beschrieben.

1 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten erhalten Sie unter „Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug“ auf S. 22.

2 Wenn im Display die Meldung „Ready“ angezeigt wird, drücken Sie im Bedienfeld die Taste START.

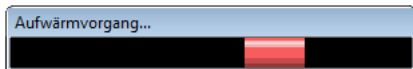
CaptureOnTouch wird ausgeführt, und die Dokumente werden gescannt.



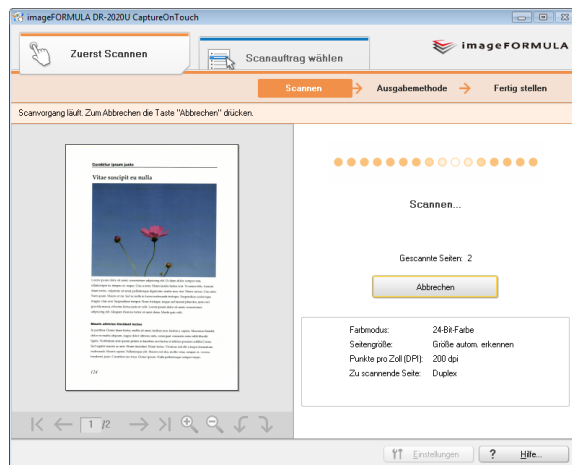
Hinweis

- Sollte die Meldung „Ready“ nicht in der Anzeige erscheinen (etwa weil der Auftragsstil eines früheren Scanauftrags nach dessen Abschluss weiterhin angezeigt wird), können Sie sie durch Drücken der Stoptaste hervorrufen.

- Wenn dieses Verfahren direkt nach dem Einschalten des Scanners erfolgt, oder wenn die Betriebsanzeige noch nicht leuchtet, wird die folgende Meldung im Display angezeigt. Der Scanvorgang beginnt dann, sobald die Aufwärmphase des Scanners beendet ist. Die Aufwärmphase kann bis zu 30 Sekunden dauern.

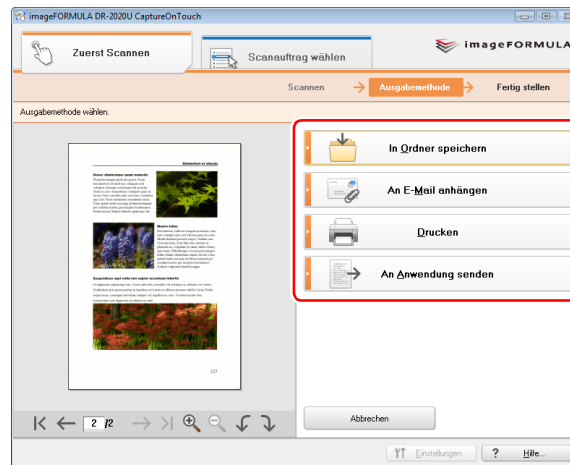


Während des Scanvorgangs wird neben den Scanner-Einstellungen auch die Anzahl der gescannten Seiten angezeigt.



Nachdem das Dokument gescannt wurde, wird ein Bildschirm für die Auswahl der Ausgabemethode angezeigt.

3 Geben Sie die Ausgabemethode an.



4 Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Ausgabemethode.

• [In Ordner speichern]

Geben Sie den Dateinamen und das Format sowie den Ort an, an dem die Datei gespeichert werden soll.

The dialog box 'In Ordner speichern' contains the following elements: a text field for 'Dateiname:' with the value '09042009145256' and a 'Dateinameneinst...' button; a checked checkbox 'Dialogfeld Dateinameneinstellungen verwenden'; a 'Dateityp:' dropdown menu set to 'PDF' with a 'Detail-Einstellungen...' button; and a checked checkbox 'Im Ordner Bilder speichern' with an empty text field and a 'Durchsuchen...' button.

• [An E-Mail anhängen]

Geben Sie den Dateinamen und das Format für die Bilddatei an, die an die E-Mail angehängt werden soll.

The dialog box 'An E-Mail anhängen' contains the following elements: a text field for 'Dateiname:' with the value '09042009145347' and a 'Dateinameneinst...' button; a checked checkbox 'Dialogfeld Dateinameneinstellungen verwenden'; a 'Dateityp:' dropdown menu set to 'PDF' with a 'Detail-Einstellungen...' button.

Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie eine MAPI-kompatible (Microsoft Messaging Application Programming Interface) E-Mail-Anwendung (wie Windows Mail oder Outlook Express) angeben, die vom Betriebssystem als Standardanwendung für E-Mail verwendet werden soll.

• [Drucken]

Hierüber geben Sie an, über welchem Drucker die Bilder gedruckt werden sollen.

The dialog box 'Drucken' contains the following elements: a 'Druckername:' section with a 'Printer' dropdown and 'Drucker wählen' and 'Eigenschaft...' buttons; and a 'Seitenlayout:' section with a dropdown menu set to 'Bild entsprechend Papierformat drucken'.

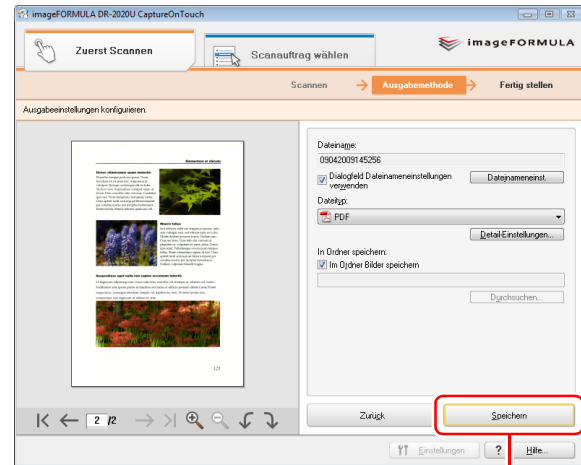
• [An Anwendung senden]

Klicken Sie auf [Durchsuchen], um die ausführbare Datei (*.exe) der Anwendung zu suchen, mit der die Bilddatei geöffnet werden soll. Geben Sie zudem den Dateinamen und das Format sowie den Ort an, an dem die Datei gespeichert werden soll.

Bei Verwendung von PaperPort

- Die Anwendung PaperPort aus dem Lieferumfang dieses Gerät verwendet standardmäßig den Ordner [Dokumente]. Wenn Sie die Bilddatei an PaperPort senden und den Speicherort festlegen, achten Sie darauf, den Ordner [Dokumente] oder einen Unterordner von [Dokumente] anzugeben. Wird ein anderer Ordner angegeben, kann dies zu einem Fehler führen.
- Wenn Sie einen anderen Ordner als [Dokumente] angeben möchten, klicken Sie in PaperPort auf [Ordner-Manager], um diesen Ordner vorab zu registrieren.
- Unter Windows Vista befinden sich der Dokumentordner und der Bildordner auf derselben Ebene der Ordnerhierarchie. Daher ist es wichtig, in den Bildordner in PaperPort über [Ordner-Manager] zu registrieren, wenn Sie diesen Ordner angeben möchten.

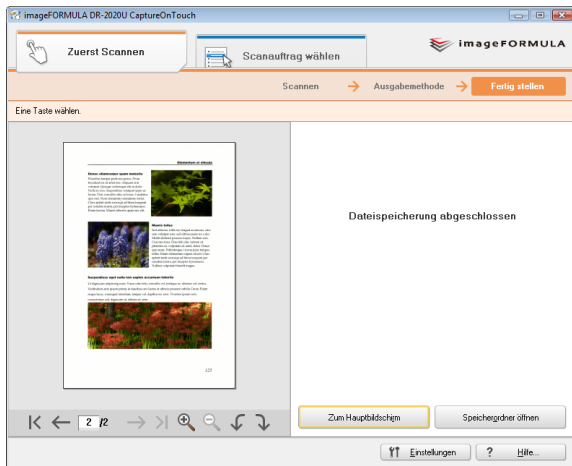
5 Klicken Sie auf die Ausgabe-Schaltfläche, um die gescannten Bilder weiter zu verarbeiten.



Ausgabe-Schaltfläche

Der Name der Ausgabe-Schaltfläche hängt von der gewählten Ausgabemethode ab.

Nach Ausgabe der gescannten Bilder wird der Abschlussbildschirm angezeigt.



6 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste STOP.

Die Meldung im Display wird gelöscht. Der Scanvorgang ist abgeschlossen.

Über die Auftragstasten scannen

In den Standardeinstellungen sind den Auftragstasten am Scanner die folgenden Aufträge zugewiesen. Wenn ein Dokument in den Scanner eingeführt und eine Auftragstaste gedrückt wird, wird CaptureOneTouch aufgerufen und der Scanvorgang gestartet. Im Folgenden wird der Scanvorgang beschrieben.

Auftragstaste	Funktion
COPY	Die gescannten Bilder werden über den angegebenen Drucker gedruckt.
FILE	Die gescannten Bilder werden im angegebenen Ordner gespeichert.
E-MAIL	Es wird eine neue E-Mail mit den gescannten Bildern gesendet.

1 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten [erhalten Sie unter „Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug“ auf S. 22.](#)

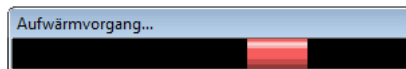
2 Drücken Sie eine der Auftragstasten im Bedienfeld.

CaptureOnTouch wird ausgeführt, und die Dokumente werden gescannt.

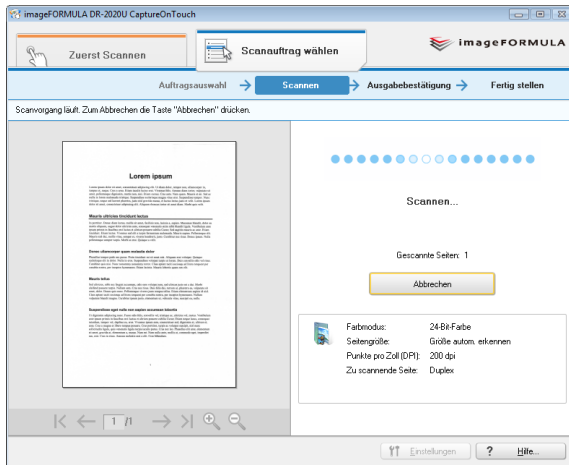


Hinweis

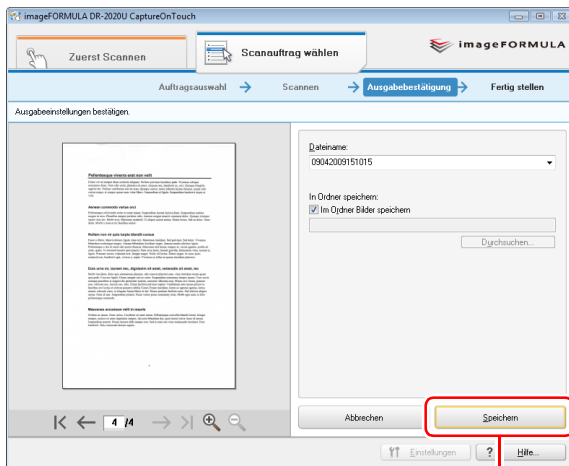
Wenn dieses Verfahren direkt nach dem Einschalten des Scanners erfolgt, oder wenn die Betriebsanzeige noch nicht leuchtet, wird folgende Meldung im Display angezeigt. Der Scanvorgang beginnt dann, sobald die Aufwärmphase des Scanners beendet ist. Die Aufwärmphase kann bis zu 30 Sekunden dauern.



Während des Scanvorgangs wird neben den Scanner-Einstellungen auch die Anzahl der gescannten Seiten angezeigt.



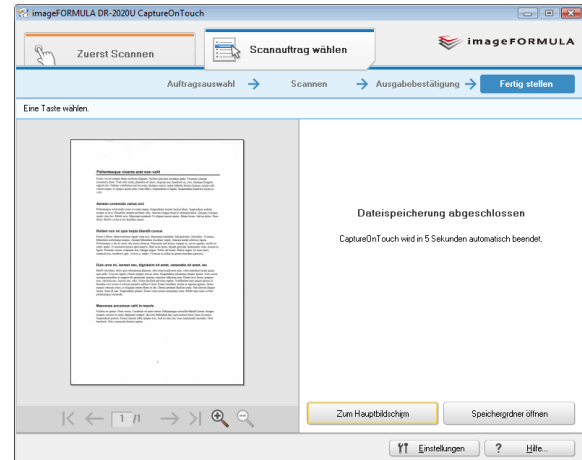
Gemäß den Standardeinstellungen wird vor Ausgabe der gescannten Bilder ein Bestätigungsfenster angezeigt.



Ausgabe-Schaltfläche

Hier können Sie die Einstellungen für die Ausgabemethode ändern. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Ausgabemethode erhalten Sie unter „Ausgabemethoden“ auf S. 28.

Klicken Sie auf die Ausgabe-Schaltfläche, um fortzufahren und die gescannten Bilder auszugeben. Der Name der Ausgabe-Schaltfläche hängt von der gewählten Ausgabemethode ab. Nach Ausgabe der gescannten Bilder wird der Abschlussbildschirm angezeigt.



CaptureOnTouch wird nach 5 Sekunden automatisch geschlossen.

3 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste STOP.

Die Meldung im Display wird gelöscht. Der Scanvorgang ist abgeschlossen.

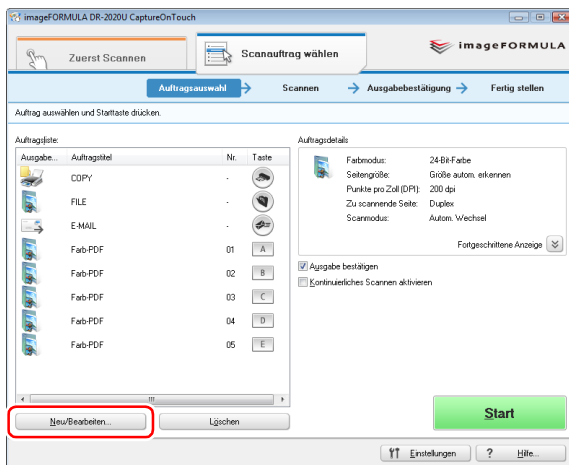
Über die benutzerdefinierten Auftragstasten scannen

Sie können entweder die benutzerdefinierten Auftragstasten oder die Scrolltasten im Bedienfeld betätigen, um in CaptureOnTouch gespeicherte Aufträge aufzurufen und den Scanvorgang durchzuführen. Dazu müssen jedoch zuerst Aufträge gespeichert werden.

Aufträge speichern/bearbeiten

Mit dem nachfolgend beschriebenen Verfahren können Sie in CaptureOnTouch bis zu 50 Aufträge speichern.

- 1 Rufen Sie CaptureOnTouch auf.**
Einzelheiten erhalten Sie unter „CaptureOnTouch starten“ auf S. 28.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Scanauftrag wählen].**
Der Hauptbildschirm für [Scanauftrag wählen] wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf [Neu/Bearbeiten].**



Das Dialogfeld [Auftrag bearbeiten] wird angezeigt.

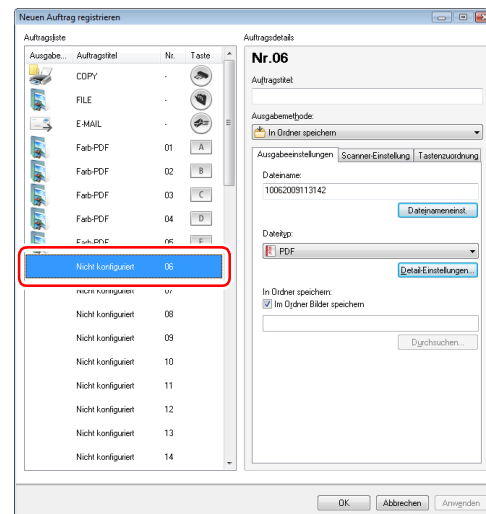


Hinweis

Wenn Sie einen registrierten Auftrag wählen und auf [Auftragsliste/bearbeiten] klicken, wird das Dialogfeld [Auftrag bearbeiten] geöffnet, und Sie können darin die Einstellungen für den gewählten Auftrag bearbeiten.

4 Wählen Sie in der Auftragsliste einen Auftrag mit dem Attribut [Nicht konfiguriert].

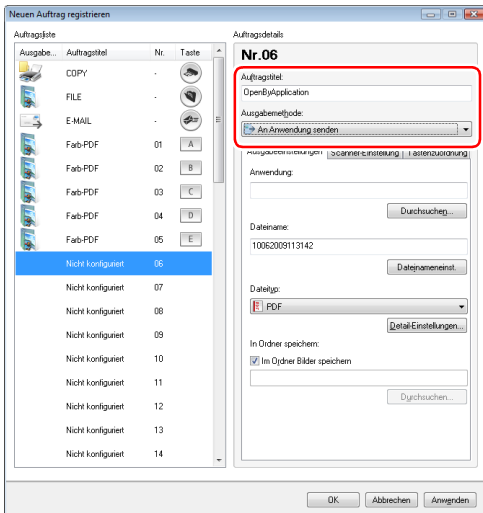
Die Titelleiste wechselt zu [Neuen Auftrag registrieren].



Hinweis

Wenn Sie einen Auftrag wählen, der bereits registriert wurde, wechselt die Titelleiste wieder zu [Auftrag bearbeiten].

5 Geben Sie einen Namen für den Auftrag ein, und bestimmen Sie die Ausgabemethode.



Wählen Sie die Ausgabemethode über das Listenfeld [Ausgabemethode]. (Siehe S. 32.)

6 Konfigurieren Sie die Auftragseinstellungen.

Konfigurieren Sie die Einstellungen auf den folgenden drei Registerkarten.

Registerkarte [Ausgabeeinstellungen]

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Ausgabemethode. Die Elemente auf dieser Registerkarte hängen von der unter [Ausgabemethode] gewählten Option ab. (Siehe S. 32.)

Registerkarte [Dateieinstellungen]

Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn im Listenfeld [Ausgabemethode] die Option [Senden als E-Mail] gewählt wurde. In dieser Registerkarte werden dieselben Elemente angezeigt wie in der Registerkarte [Ausgabeeinstellungen].

[E-Mail verfassen]

Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn im Listenfeld [Ausgabemethode] die Option [Senden als E-Mail] gewählt wurde. Über diese Registerkarte können Sie eine E-Mail verfassen, an die die gescannten Bilder angehängt werden, und diese versenden.

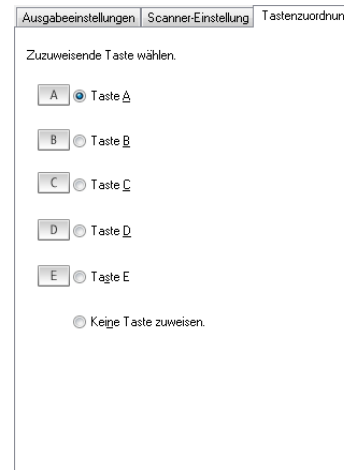
Um E-Mail-Nachrichten mit gescannten Bildern versenden zu können, müssen die E-Mail-Einstellungen vorgenommen werden. Einzelheiten erhalten Sie unter „E-Mail-Einstellungen“ auf S. 38.

Registerkarte [Scanner-Einstellung]

Dient zum Konfigurieren der Scanner-Einstellungen. Weitere Informationen zu den Scanner-Einstellungen erhalten Sie unter „Grundlegende Scanner-Einstellungen“ auf S. 29.

Registerkarte [Tastenzuordnung]

Konfigurieren Sie die Einstellungen, um den Auftrag einer Auftragstaste am Scanner zuzuweisen. Klicken Sie auf die Schaltfläche, der der Auftrag zugewiesen werden soll. Der Auftrag wird ausgeführt, sobald die entsprechende Taste gedrückt wird. Klicken Sie auf [Keine Taste zuweisen], wenn keine Tastenzuordnung vorgenommen werden soll.



7 Klicken Sie auf [OK].

Der Auftrag wird mit den vorgenommenen Einstellungen gespeichert und in der Auftragsliste angezeigt.



Hinweis

- Klicken Sie auf [Auftragsliste/bearbeiten], um die Einstellungen für einen gespeicherten Auftrag zu bestätigen oder zu ändern.
- Wenn Sie einen gespeicherten Auftrag löschen möchten, wählen Sie den Auftrag in der Liste aus, und klicken Sie auf [Löschen].

E-Mail-Einstellungen

Wenn Sie einen Auftrag für die Ausgabemethode [Senden als E-Mail] registrieren, müssen Sie die E-Mail-Einstellungen festlegen. Geben Sie dazu wie folgt die Betriebseinstellungen und die Einstellungen für die Auftragsregistrierung an.

Betriebseinstellungen

Konfigurieren Sie wie nachfolgend beschrieben den E-Mail-Server, um E-Mail-Nachrichten versenden zu können.

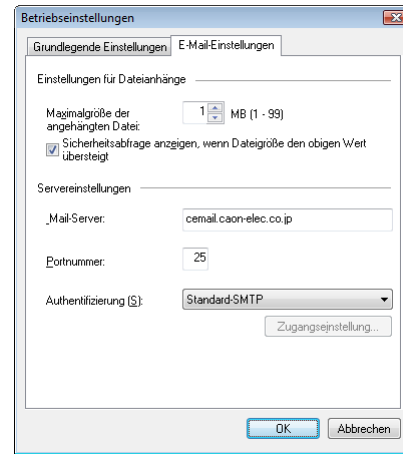
1 Starten Sie CaptureOnTouch, um den Hauptbildschirm aufzurufen. (Siehe S. 28.)

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen].

Das Dialogfeld [Betriebseinstellungen] wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf die Registerkarte [E-Mail-Einstellungen].

4 Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Mailserver.



- Geben Sie unter [Mail-Server] die Adresse des Mailservers an.
- Geben Sie ggf. unter [Portnummer] die Portnummer zum Versenden von E-Mails an.
- Geben Sie im Listenfeld [Authentifizierung] die Authentifizierungsmethode für den Mailserver an. Klicken Sie ggf. auf [Zugangseinstellung], um den Benutzernamen und das Kennwort für die Authentifizierung anzugeben.

5 Klicken Sie auf [OK], um das Dialogfeld [Betriebseinstellungen] zu schließen.

Auftragseinstellungen

Wenn Sie im Dialogfeld [Neuen Auftrag registrieren] die Ausgabemethode [Senden als E-Mail] gewählt haben (siehe S. 36), sieht die Registerkarte [E-Mail verfassen] wie folgt aus.

Legen Sie die folgenden Einstellungen für den Versand der E-Mail-Nachricht fest.

- Geben Sie unter [E-Mail-Adresse] die Adresse des Empfängers ein. Klicken Sie auf [Historie], um eine zuvor verwendete E-Mail-Adresse aus dem Verlauf zu wählen.
- Geben Sie unter [Antwortadresse] die Antwortadresse ein.
- Geben Sie unter [Betreff] den Betreff und unter [Text] den Nachrichtentext für die E-Mail ein.

Hinweis

Wenn das Kontrollkästchen [Ausgabe bestätigen] aktiviert ist und ein Auftrag mit der Ausgabemethode [Senden als E-Mail] ausgeführt wird, wird nach Abschluss des Scanvorgangs folgender Bestätigungsbildschirm angezeigt, in dem Sie die registrierten Einstellungen für den Auftrag bestätigen und ändern können.

Scannen von registrierten Aufträgen

1 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten [erhalten Sie unter „Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug“ auf S. 22.](#)

2 Wählen Sie einen Auftrag.
Um einen registrierten Auftrag zu wählen, drücken Sie die Scrolltasten, um im Display die Auftragsnummer des Auftrags anzuzeigen, den Sie ausführen möchten.
Um einen Auftrag zu wählen, der einer benutzerdefinierten Auftragstaste zugewiesen ist, drücken Sie die entsprechende Auftragstaste. Der Titel des zugewiesenen Auftrags wird daraufhin im Display angezeigt.

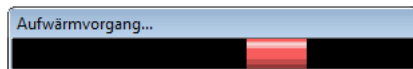
3 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste START.

4 .
CaptureOnTouch wird ausgeführt, und die Dokumente werden gescannt.

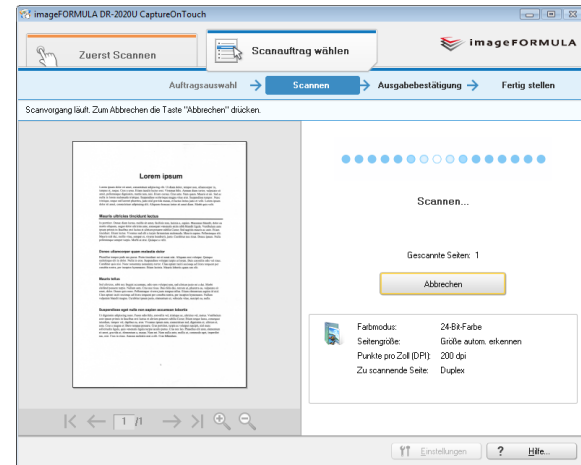


Hinweis

Wenn dieses Verfahren direkt nach dem Einschalten des Scanners erfolgt, oder wenn die Betriebsanzeige noch nicht leuchtet, wird folgende Meldung im Display angezeigt. Der Scanvorgang beginnt dann, sobald die Aufwärmphase des Scanners beendet ist. Die Aufwärmphase kann bis zu 30 Sekunden dauern.



Während des Scanvorgangs wird neben den Scanner-Einstellungen auch die Anzahl der gescannten Seiten angezeigt.



CaptureOnTouch wird nach 5 Sekunden automatisch geschlossen.

5 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste STOP.
Die Meldung im Display wird gelöscht. Der Scanvorgang ist abgeschlossen.

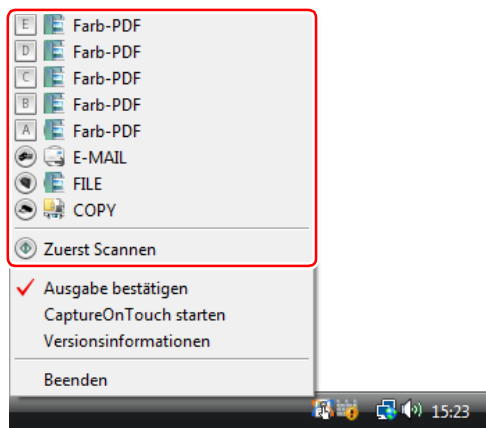
Andere Scanmethden

CaptureOnTouch kann auch über einen Computer ausgeführt werden. In diesem Abschnitt wird das Verfahren für diese Methode beschrieben.

Über das Taskleistenmenü scannen

Taskleistenmenü

Klicken Sie auf  (CaptureOnTouch), und klicken Sie im angezeigten Menü entweder auf einen registrierten Auftrag oder auf [Zuerst Scannen].



Über den Hauptbildschirm scannen

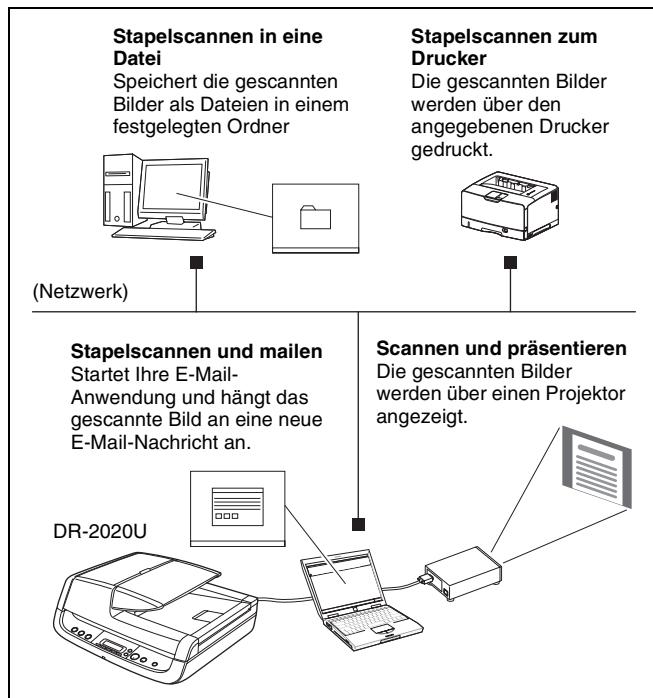
Doppelklicken Sie auf , um den Hauptbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie dann die Option [Zuerst Scannen] oder [Scanauftrag wählen]. Weitere Informationen zu den Verfahren [erhalten Sie unter „Über die Taste START scannen“ auf S. 30](#) oder [„Über die Auftragstasten scannen“ auf S. 34](#).

Scannen mit CapturePerfect 3.0

CapturePerfect 3.0 ist eine ISIS-kompatible Anwendung, die für Canon-Dokumentenscanner entwickelt wurde. Weitere Informationen zu CapturePerfect 3.0 finden Sie in der Bedienungsanleitung zu CapturePerfect 3.0.

Scannen mit CapturePerfect

Im Menü [Scannen] von CapturePerfect 3.0 stehen die folgenden Scanverfahren zur Auswahl.



Stapelscannen in eine Datei

Die Dokumente werden mit den festgelegten Scaneinstellungen gescannt, und die gescannten Bilddaten werden im angegebenen Ordner gespeichert.

Stapelscannen zum Drucker

Die Dokumente werden mit den festgelegten Scaneinstellungen gescannt, und die gescannten Bilddaten werden mit einem zuvor festgelegten Drucker ausgedruckt.

Stapelscannen und mailen

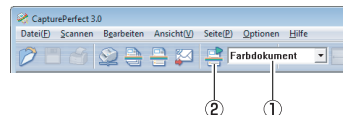
Die Dokumente werden mit den vorher festgelegten Scaneinstellungen gescannt, ein MAPI-konformer E-Mail-Client wird gestartet, und es wird eine neue E-Mail-Nachricht mit den gescannten Bildern als Anhang erzeugt.

Seite scannen

Es wird nur eine Seite des Dokuments gescannt.

Scanauftrag

Die Scaneinstellungen und der Scanmodus (Stapelscannen in eine Datei, Stapelscannen zum Drucker oder Stapelscannen und mailen) werden im Voraus als Auftrag erfasst. Der Scan-Auftrag kann anschließend durch Auswahl des entsprechenden Auftrags aus der Dropdownliste (①) oder durch Klicken auf [Scan-Auftrag] in der Symbolleiste (②) ausgeführt werden.



Hinweis

Es können maximal 99 Aufträge registriert werden, einschließlich der folgenden beiden vorab registrierten Scanaufträge:

- Farbdokument

Das Dokument wird als 24-Bit-Farbbild im Simplex-Modus mit der Auflösung 300 dpi gescannt und im Ordner [Eigene Bilder] als PDF-Datei gespeichert.

- Binäres Dokument

Das Dokument wird als Schwarzweißbild im Simplex-Modus mit der Auflösung 200 dpi gescannt und im Ordner [Eigene Bilder] als PDF-Datei gespeichert.

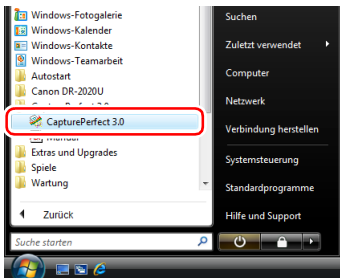
Scannen und präsentieren

Dieser Modus ist nützlich, wenn ein kompakter Scanner in Umgebungen wie beispielsweise einem Kongresssaal verwendet wird, wo er mit einem großen Bildschirm oder Projektor verbunden ist. Indem CapturePerfect vor dem Scannen in die Vollbildanzeige geschaltet wird, werden die gescannten Bilder in voller Größe auf dem Bildschirm angezeigt.

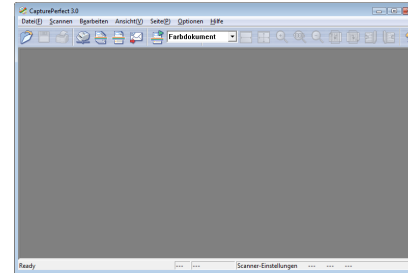
Einfacher Scanvorgang

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie CapturePerfect 3.0 und Dokumente über den Befehl [Stapelscannen in eine Datei] scannen. Informationen zum Scannen mittels anderer Methoden erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zu CapturePerfect 3.0.

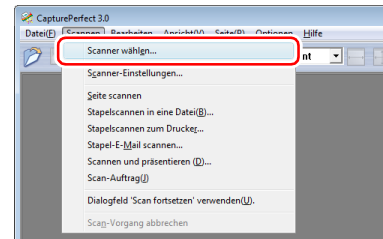
1 Klicken Sie in der Taskleiste von Windows auf [Start], wählen Sie [Programme] und dann [CapturePerfect 3.0] und [CapturePerfect 3.0].



CapturePerfect 3.0 wird gestartet.

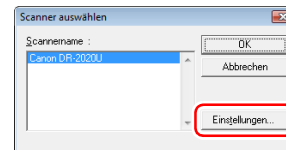


2 Klicken Sie im Menü [Scannen] auf [Scanner wählen].



Das Dialogfeld [Scanner auswählen] wird angezeigt.

3 Wählen Sie [CANON DR-2020U], und klicken Sie auf [Einstellungen].

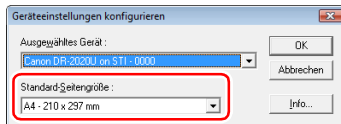


Das Dialogfeld [Geräteinstellungen konfigurieren] wird angezeigt.

! WICHTIG

Wenn [CANON DR-2020U] nicht angezeigt wird, installieren Sie den ISIS/TWAIN-Treiber erneut.

4 Legen Sie die voreingestellte Seitengröße fest.

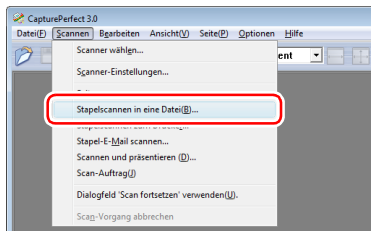


! WICHTIG

Wenn Sie im Dialogfeld mit den Eigenschaften für den ISIS-Treiber auf [Vorgabe] klicken, wird die hier vorgenommene Einstellung übernommen.

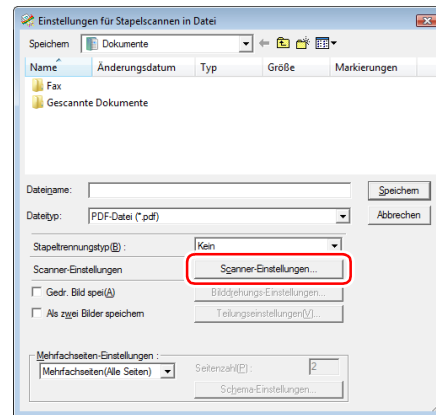
5 Klicken Sie auf [OK], um die Auswahl des Scanners abzuschließen.

6 Wählen Sie im Menü [Scannen] den Befehl [(Stapelscannen in eine Datei)].

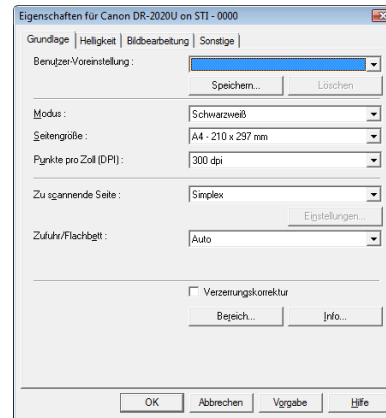


Das Dialogfeld [Einstellungen für Stapelscannen in Datei] wird angezeigt.

7 Klicken Sie auf [Scanner-Einstellungen], und legen Sie die Einstellungen für den Scanner fest.



Das Dialogfeld mit den Eigenschaften des Scannertreibers wird eingeblendet.



8 Legen Sie die Scaneinstellungen fest.



Hinweis

- Um über das Flachbett zu scannen, stellen Sie unter [Zufuhr/Flachbett] die Option [Flachbett] oder [Auto] ein.
- Wenn für [Zufuhr/Flachbett] die Option [Auto] eingestellt ist, werden alle Dokumente im Dokumenteneinzug gescannt. Wenn sich kein Dokument im Einzug befindet, wird das Dokument auf dem Flachbett gescannt.

9 Geben Sie den Dateinamen und das Format an, mit dem die Datei gespeichert werden soll.

Informationen zu weiteren Optionen im Dialogfeld [Einstellungen für Stapelscannen in Datei] finden Sie in der Bedienungsanleitung zu CapturePerfect 3.0.

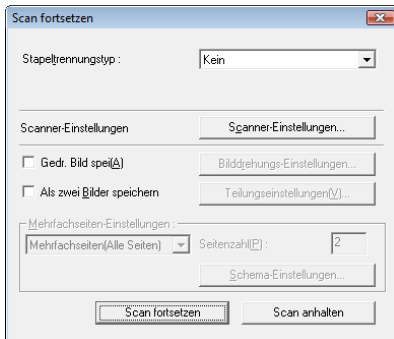
10 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein, und klicken Sie auf [Speichern], um den Scanvorgang zu starten.



WICHTIG

Legen Sie die Dokumente abhängig von den Einstellungen für [Zufuhr/Flachbett] und [Einzugsoption] wie folgt ein:

- Wenn für [Einzugsoption] die Option [Standard-Einzug] gewählt ist, legen Sie die Dokumente vor Beginn des Scanvorgangs ein. Sobald das gesamte Dokument gescannt wurde, wird das Dialogfeld [Scannen fortsetzen] eingeblendet.



- Wenn [Einzugsoption] auf [Automatischer Einzug] oder [Bedienfeld-Einzug] gestellt ist, werden im Dokumenteneinzug befindliche Dokumente gescannt. Sind im Dokumenteneinzug keine Dokumente vorhanden, wechselt der Scanner in den Standbymodus.
- Wenn [Einzugsoption] auf [Automatischer Einzug] gestellt ist, werden Dokumente gescannt, sobald sie vom Sensor im Dokumenteneinzugsfach ermittelt werden. Wenn Sie die Taste STOP drücken, wird das Dialogfeld [Scannen fortsetzen] angezeigt.
- Wenn für [Einzugsoption] die Einstellung [Bedienfeld-Einzug] gewählt ist, leuchtet die Taste START auf. Der Scanvorgang beginnt, sobald ein Dokument in den Dokumenteneinzug gelegt und die Taste START gedrückt wird. Wenn Sie die Taste STOP drücken, wird das Dialogfeld [Scannen fortsetzen] angezeigt.
- Wenn [Zufuhr/Flachbett] auf [Auto] und [Einzugsoption] auf [Automatischer Einzug] eingestellt ist, verläuft der Scanvorgang wie folgt:
 - Dokumente, die in den Dokumenteneinzug gelegt werden, werden automatisch erkannt und gescannt.
 - Die Lampe in der Taste START leuchtet auf, und der Flachbett-Standbymodus wird aktiviert. Wenn Sie ein Dokument auf das Flachbett legen und die Taste START drücken, wird das Dokument auf dem Flachbett gescannt.

11 Sobald das Dialogfeld [Scannen fortsetzen] angezeigt wird, prüfen Sie, ob ein Dokument eingelegt ist, und klicken Sie entweder auf [Scannen fortsetzen] oder auf [Scan anhalten].



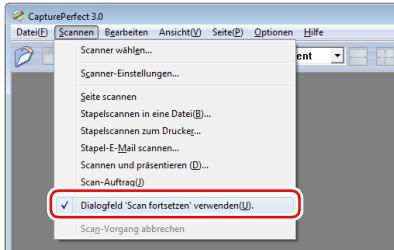
WICHTIG

Wenn Sie über den Dokumenteneinzug scannen und [Einzugsoption] auf [Automatischer Einzug] gestellt ist, können Sie nicht zum Visitenkarten-Einzug wechseln und mit dem Scannen fortfahren. Der Visitenkarten-Einzug darf in diesem Fall nicht geöffnet werden.

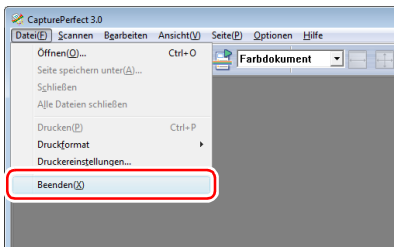


Hinweis

Wenn im Menü [Scannen] die Option [Dialogfeld 'Scannen fortsetzen' verwenden] deaktiviert ist, wird der Scanvorgang beendet, ohne dass hierbei das Dialogfeld [Scannen fortsetzen] angezeigt wird.



12 Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Beenden] aus, um CapturePerfect zu beenden.



Aufträge registrieren und scannen

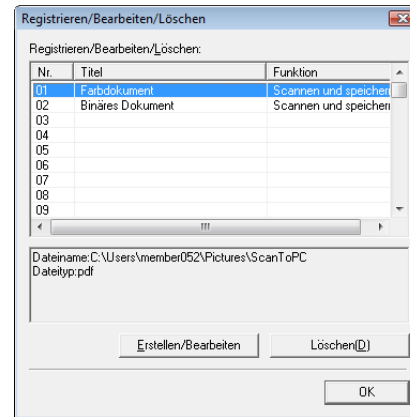
Mit CapturePerfect können Sie die Scaneinstellungen und den Scanmodus vorab als Auftrag speichern. Indem Sie im Menü [Scannen] die Option [Scan-Auftrag] wählen, können Sie die registrierten Aufträge angeben und einen Scanvorgang durchführen.

Registrieren von Aufträgen

Gehen Sie beim Registrieren von Aufträgen wie folgt vor:

1

Wählen Sie im Menü [Bearbeiten] die Option [Auftrag].
Das Dialogfeld [Registrieren/Bearbeiten/Löschen] wird angezeigt.



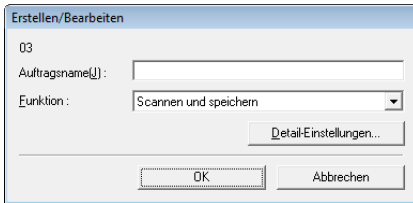
Hinweis

Unter den Auftragsnummern 01 und 02 wurden bereits folgende Aufträge gespeichert:

Auftragsnummer	Auftragstitel	Auftragstyp
01	Farbdokument	Scannen und speichern
02	Binäres Dokument	Scannen und speichern

2 Wählen Sie eine Auftragsnummer ([Nr.]), unter der der Auftrag gespeichert werden soll, und klicken Sie auf [Erstellen/Bearbeiten].

Das Dialogfeld [Erstellen/Bearbeiten] wird angezeigt.



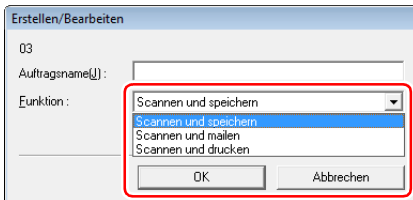
3 Geben Sie den Auftragstitel ein.



Hinweis

Der Auftragstitel kann aus bis zu 64 alphanumerischen Zeichen bestehen.

4 Geben Sie im Listenfeld [Funktion] eine Funktion an.



[Scannen und speichern]:

Die gescannten Bilder auf dem angegebenen Computer gespeichert.

[Scannen und mailen]:

Die gescannten Bilder werden an eine E-Mail-Nachricht angehängt und verschickt.

[Scannen und drucken]:

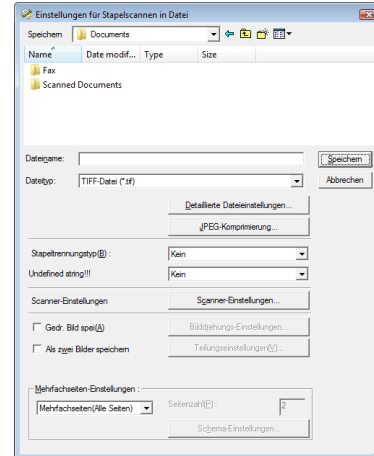
Die gescannten Bilder werden über den angegebenen Drucker gedruckt.

5 Klicken Sie auf [Detail-Einstellungen].

Es wird ein Dialogfeld für die angegebene Funktion geöffnet.

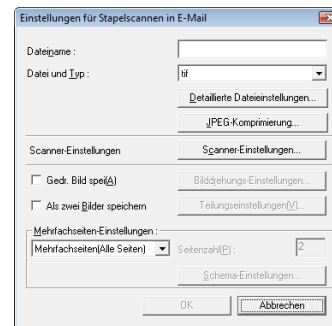
[Scannen und speichern]:

Geben Sie den Dateinamen und das Format sowie den Ort an, an dem die Datei gespeichert werden soll.



[Scannen und mailen]:

Geben Sie den Dateinamen und das Format für die Bilddatei an, die an die E-Mail-Nachricht angehängt werden soll.



[Scannen und drucken]:

Geben Sie an, über welchen Drucker die Bilder gedruckt werden sollen.



Hinweis

In den Dialogfeldern [Einstellungen für Stapelscannen in Datei] und [Einstellungen für Stapelscannen in E-Mail] werden die Schaltflächen [Detaillierte Dateieinstellungen] und [JPEG-Komprimierung] angezeigt. Diese Schaltflächen werden aktiviert, wenn für [Dateityp] ein anderes Format als [BMP-Datei (*.bmp)] eingestellt wird. Über die Schaltflächen lassen sich Dateiformateinstellungen für die einzelnen Aufträge konfigurieren.

6 Klicken Sie auf [OK] ([Speichern] für [Scannen und speichern]), um das Dialogfeld mit den Einstellungen zu schließen.

Die gespeicherten Einstellungen werden im Dialogfeld [Registrieren/Bearbeiten/Löschen] angezeigt.

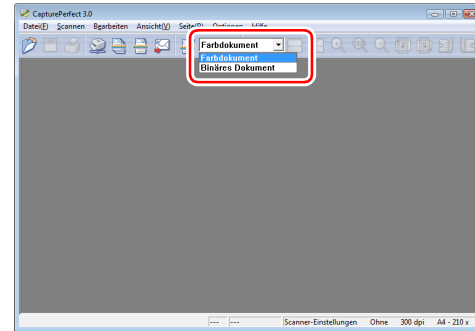
7 Klicken Sie auf [OK], um das Dialogfeld [Registrieren/Bearbeiten/Löschen] zu schließen.

Hinweis

- Es können bis zu 99 Aufträge registriert werden.
- Wenn Sie die Einstellungen für einen gespeicherten Auftrag ändern möchten, wählen Sie den Auftrag aus, und klicken Sie auf [Erstellen/Bearbeiten].
- Wenn Sie einen registrierten Auftrag löschen möchten, wählen Sie den Auftrag aus, und klicken Sie auf [Löschen].

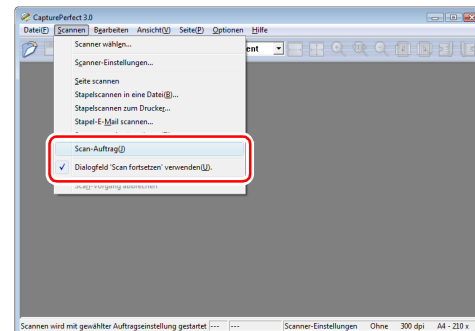
Ausführen von Scanaufträgen

1 Wählen Sie im Listenfeld der Menüleiste einen Auftrags-titel für die Auftragsregistrierung.



2 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein. Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten erhalten Sie unter „Einlegen von Dokumenten in den Dokumenteneinzug“ auf S. 22.

3 Wählen Sie im Menü [Scannen] die Option [Scan-Auftrag].



Der Scanauftrag wird mit den gespeicherten Auftrags-einstellungen durchgeführt.

Konfigurieren des ISIS/TWAIN-Treibers

Sie können den ISIS/TWAIN-Treiber öffnen, um die Scanbedingungen und -einstellungen zum Scannen von Dokumenten mit einer ISIS/TWAIN-kompatiblen Anwendung (wie CaptureOnTouch) festzulegen.

In diesem Abschnitt werden der Aufbau und die Funktionen des ISIS/TWAIN-Treibers beschrieben.

Aufbau und Funktionen des Treibers

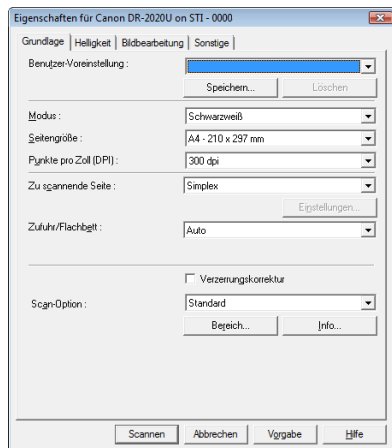
Der ISIS/TWAIN-Treiber umfasst folgende vier Registerkarten:



Hinweis

Informationen zu den Einstellungsfenstern finden Sie in der Hilfe für den ISIS/TWAIN-Treiber. Wenn Sie im Treiber auf [Hilfe] klicken, wird das entsprechende Hilfefenster für die Registerkarte geöffnet.

Registerkarte [Grundlage]



Legen Sie die grundlegenden Scaneinstellungen fest, wie Scanmodus, Seitengröße, Auflösung und zu scannende Seite. Sie können auch auf [Bereich] klicken und den Scanbereich festlegen.



Hinweis

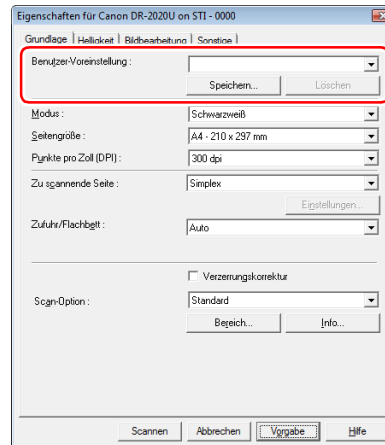
Die Dropdown-Liste „Scan-Option“ wird nicht angezeigt, wenn der Treiber über eine ISIS-kompatible Anwendung geöffnet wird.

Speichern der Einstellungen

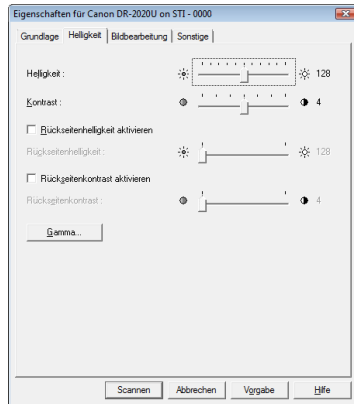
Die Scanbedingungen können für den künftigen Gebrauch als Benutzerpräferenz gespeichert werden.

Speichern der Scanbedingungen

Geben Sie einen Namen für die Scanbedingungen ein, wenn Sie in der Dropdownliste „Benutzer-Voreinstellung“ auf der Registerkarte [Grundlage] auf [Speichern] klicken und ein Dialogfeld angezeigt wird. Wenn Sie zuvor gespeicherte Scanbedingungen verwenden möchten, wählen Sie in der Dropdown-Liste „Benutzer-Voreinstellung“ den Namen der gewünschten Voreinstellung aus.



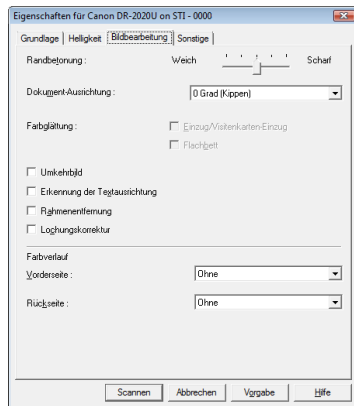
Registerkarte [Helligkeit]



Dient zum Anpassen der Helligkeit und des Kontrasts der gescannten Bilder.

Durch Klicken auf [Gamma] können Sie Einstellungen für die Gammakorrektur vornehmen.

Registerkarte [Bildbearbeitung]

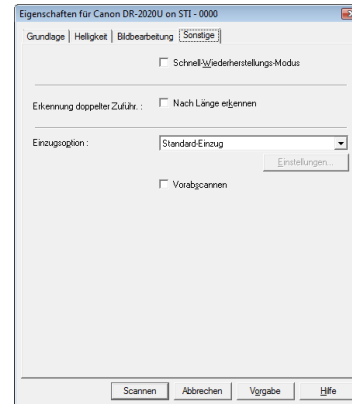


Dient zum Einstellen der Bildverarbeitung.

Hinweis

Das Kontrollkästchen [Umkehrbild] wird nicht angezeigt, wenn der Treiber über eine ISIS-kompatible Anwendung geöffnet wird.

Registerkarte [Sonstige]



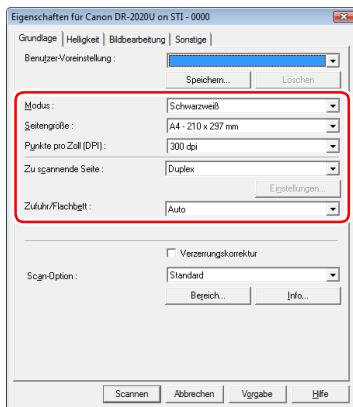
Dient zum Festlegen der Scannerfunktionen während des Scannens.

Grundlegende Scaneinstellungen

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über die grundlegenden Einstellungen, die beim Konfigurieren des Scanners vorgenommen werden müssen.

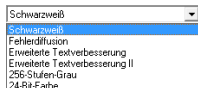
Festlegen der grundlegenden Einstellungen für das Scannen

Geben Sie beim Scannen von Dokumenten unbedingt auf der Registerkarte [Grundlage] den Modus, die Seitengröße, die Punkte pro Zoll und die zu scannende Seite an.



[Modus]

Wählen Sie den Scanmodus aus.

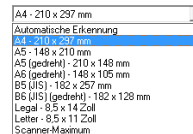


Hinweis

Mit Hilfe von [Erweiterte Textverbesserung] können Sie die Hintergrundfarbe bzw. den Hintergrund von Text entfernen oder so bearbeiten lassen, dass der Text besser lesbar wird.

[Seitengröße]

Wählen Sie die Seitengröße des zu scannenden Dokuments.

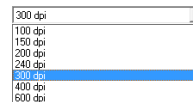


Hinweis

- Wenn [Automatische Erkennung] gewählt ist, werden die Kanten des Dokuments erkannt, und die Bilder werden anhand der ermittelten Dokumentgröße gespeichert.
- Wenn Sie den Visitenkarten-Einzug öffnen, wechselt die Einstellung automatisch auf Visitenkartengröße, selbst wenn ein Standardformat festgelegt wurde.

[Punkte pro Zoll (DPI)]

Wählen Sie die Scanauflösung aus.



Hinweis

Höhere Auflösungen ergeben klarere Bilder, jedoch auch größere Dateien.

[Zu scannende Seite]

Hierüber legen Sie fest, welche Seiten eines Dokuments gescannt werden sollen.



Hinweis

Wenn für [Zu scannende Seite] die Option [Leere Seite auslassen] eingestellt ist, werden erkannte Leerseiten aus den gescannten Bildern entfernt.

[Zufuhr/Flachbett]

Auto
Auto
Zufuhr
Flachbett

Hier geben Sie an, ob Dokumente über den Dokumenteneinzug oder das Flachbett gescannt werden sollen, wenn der Visitenkarten-Einzug geschlossen ist.

Wenn die Option [Auto] gewählt ist, werden nur dann Dokumente über den Dokumenteneinzug gescannt, wenn sich dort Dokumente befinden. (Wenn sich keine Dokumente im Einzug befinden, werden die Dokumente auf dem Flachbett gescannt.)

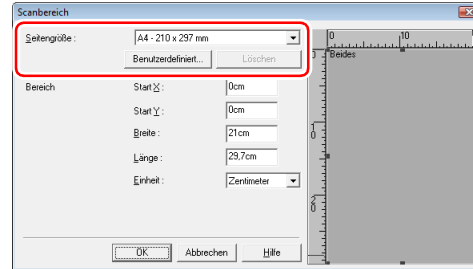


Hinweis

- Um über das Flachbett zu scannen, stellen Sie unter [Zufuhr/Flachbett] die Option [Flachbett] oder [Auto] ein.
- Wenn für [Zufuhr/Flachbett] die Option [Auto] eingestellt ist, werden alle Dokumente im Dokumenteneinzug gescannt. Wenn sich keine Dokumente im Einzug befinden, werden die Dokumente auf dem Flachbett gescannt.
- Wenn der Visitenkarten-Einzug offen ist, steht diese Einstellung automatisch auf [Visitenkarten-Einzug].
- Diese Einstellung wechselt automatisch auf [Zufuhr], wenn auf der Registerkarte [Sonstige] die Option [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] aktiviert wird.

Scannen von benutzerdefinierten Seitengrößen

Sie können Seitengrößen, die von den Standardformaten abweichen, als benutzerdefinierte Seitengröße speichern. Klicken Sie dazu auf die Option [Bereich] auf der Registerkarte [Grundlage], und wählen Sie im Dialogfeld [Scanbereich] die Dropdown-Liste [Seitengröße].

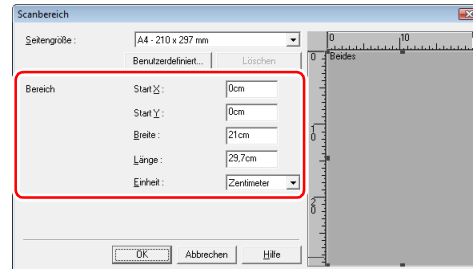


Festlegen des Scanbereichs

Beim Festlegen des Scanbereichs können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Festlegen des Bereichs

Geben Sie im Dialogfeld [Scanbereich] den Bereich des Dokuments an, den Sie scannen möchten. Sie können das Dialogfeld öffnen, indem Sie auf der Registerkarte [Grundlage] auf [Bereich] klicken.



Hinweis

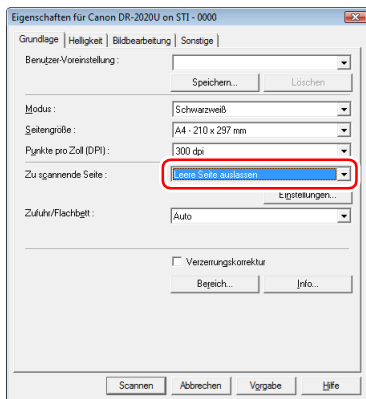
In CapturePerfect 3.0 wird das zuletzt gescannte Bild im Vorschaubereich angezeigt. Verwenden Sie die Option [Seite scannen], um das Dokument zu scannen, dessen Scanbereich Sie festlegen möchten. Das neue Bild wird daraufhin im Vorschaubereich angezeigt.

Festlegen von Scanner-Einstellungen

Legen Sie die Scanner-Einstellungen entsprechend der gewünschten Scanergebnisse fest.

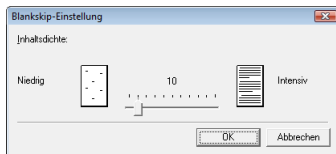
Löschen leerer Seiten in zweiseitigen Dokumenten

Wählen Sie dazu auf der Registerkarte [Grundlage] unter [Zu scannende Seite] die Option [Leere Seite auslassen].



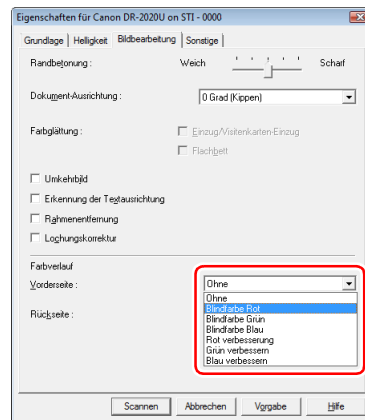
Hinweis

Wenn die Option [Leere Seite auslassen] aktiviert ist, wird die Schaltfläche [Einstellungen] aktiviert, so dass Sie den Dichtegrad für die Leerseitenerkennung festlegen können.



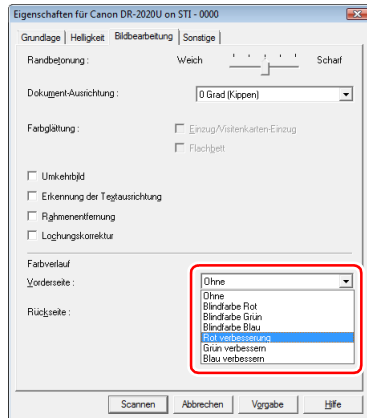
Falls Sie keine farbigen Linien und Zeichen scannen wollen

Geben Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] in der Dropdownliste [Farbverlauf] die zu ignorierende Farbe (Rot, Blau oder Grün) an. Diese Farbe wird dann beim Scannen nicht berücksichtigt.



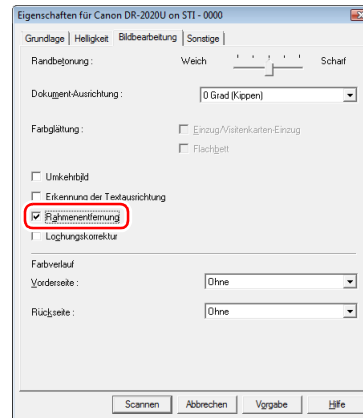
Falls Sie eine bestimmte Farbe verstärken wollen

Geben Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] in der Dropdownliste [Farbverlauf] die zu verstärkende Farbe (Rot, Blau oder Grün) an.



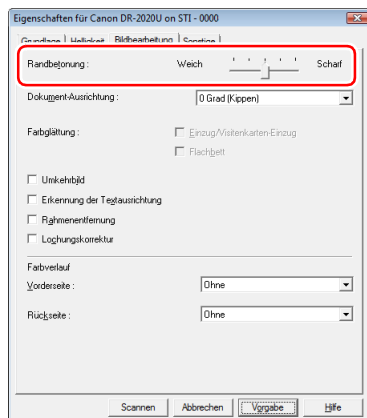
Falls Sie den schwarzen Rahmen um ein gescanntes Bild entfernen möchten

Aktivieren Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] das Kontrollkästchen [Rahmenentfernung]. Die schwarzen Ränder um die gescannten Bilder werden entfernt.



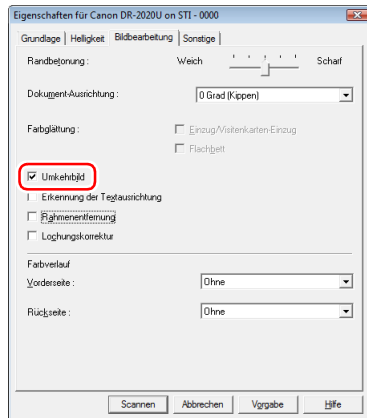
Falls Sie Konturen in Bildern verstärken wollen

Passen Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] die Einstellung [Randbetonung] an.



Falls Sie Schwarz und Weiß in gescannten Bildern vertauschen wollen (nur beim TWAIN-Treiber)

Aktivieren Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] das Kontrollkästchen [Umkehrbild]. In den gescannten Bildern sind dann die Farben Schwarz und Weiß vertauscht.

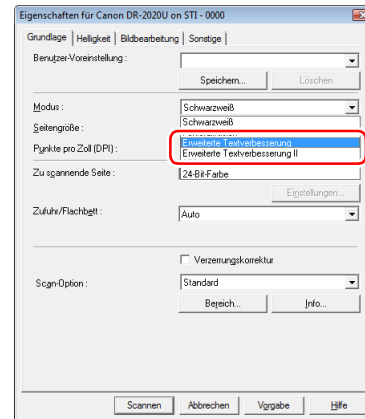


Hinweis

Der ISIS-Treiber verfügt nicht über eine Funktion zum Vertauschen von Schwarz und Weiß.

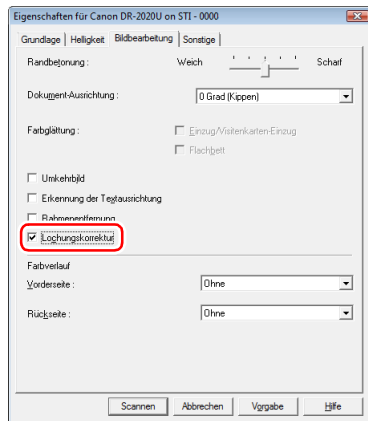
Falls Sie schwer leslichen Text deutlicher machen möchten

Setzen Sie die Einstellung [Modus] auf der Registerkarte [Grundlage] auf [Erweiterte Textverbesserung] oder [Erweiterte Textverbesserung II]. Der Hintergrund, der den Text umgibt, wird entfernt oder bearbeitet, so dass der Text besser leslich ist.



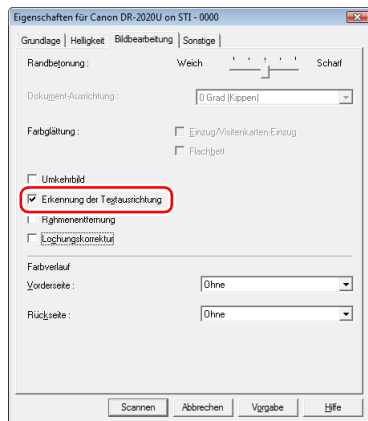
Falls Sie die schwarzen Lochungskreise aus gescannten Bildern von gelochten Dokumenten entfernen möchten

Aktivieren Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] das Kontrollkästchen [Lochungskorrektur]. Daraufhin werden die Lochungskreise aus gescannten Bildern von gelochten Dokumenten entfernt.



Falls die Ausrichtung der Bilder beim Scannen von Dokumenten mit unterschiedlichen Seitenausrichtungen an den Text angepasst werden soll

Aktivieren Sie im Dialogfeld [Bildbearbeitung] das Kontrollkästchen [Erkennung der Textausrichtung].



Die Textausrichtung auf den einzelnen Seiten wird erkannt, und die gescannten Bilder werden in 90-Grad-Schritten auf die korrekte Ausrichtung gedreht.

Flachbett Dokument: Vorderseite nach unten				
Einzug Dokument: Schriftseite nach oben				
Ausgegebenes Bild				

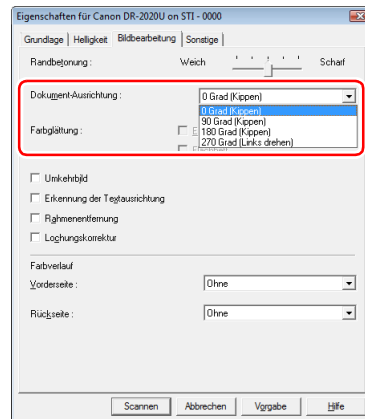


Hinweis

Wenn das Kontrollkästchen [Erkennung der Textausrichtung] aktiviert ist, ist die Dropdownliste [Dokument-Ausrichtung] deaktiviert.

Falls Sie Bilder eines horizontal eingeführten Dokuments auf die korrekte Ausrichtung drehen wollen

Geben Sie auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] in der Dropdownliste [Dokument-Ausrichtung] den Rotationsgrad an.



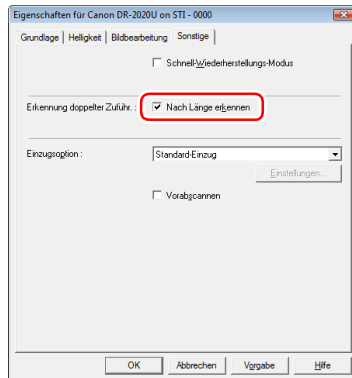
Hinweis

Die Bilder werden entsprechend der Orientierung des geladenen Dokuments und des gewählten Winkels gedreht.

Flachbett Dokument: Vorderseite nach unten				
Einzug Dokument: Schriftseite nach oben				
Bilddrehung (im Uhrzeigersinn)	0 Grad	90 Grad	180 Grad	270 Grad
Ausgegebenes Bild				

Falls die Dokumentzufuhr bei doppeltem Einzug automatisch angehalten werden soll

Aktivieren Sie auf der Registerkarte [Sonstige] unter [Erkennung doppelter Zuführ.] das Kontrollkästchen [Nach Länge erkennen]. Wenn die Einstellung aktiviert ist und beim Scannen ein doppelter Einzug festgestellt wird, wird die Dokumentzufuhr automatisch angehalten. Der Scanvorgang kann nach dem erneuten Einsetzen der doppelt eingezogenen Dokumente fortgesetzt werden.



WICHTIG

Selbst wenn die Dokumentzufuhr nach einem doppelten Einzug automatisch angehalten wurde, können zusätzliche Seiten zugeführt werden. Überprüfen Sie vor der Wiederaufnahme des Scanvorgangs in der Anwendung die letzte erfolgreich gescannte Seite.

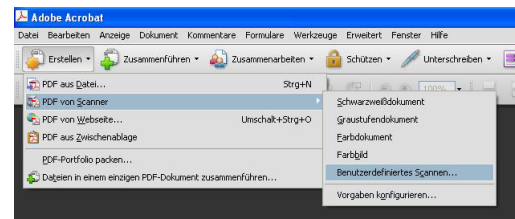
Vor Verwendung von Adobe Acrobat 9.0

Es gibt zwei Methoden, ein Dokument über die mit dem Scanner mitgelieferte Software Adobe Acrobat 9.0 zu scannen. Die erste ist das Scannen mit Vorgaben (Schwarzweißdokument, Graustufendokument, Farbdokument oder Farbbild). Hierbei wurden die Scanparameter vorab festgelegt. Die andere ist das benutzerdefinierte Scannen. Hierbei können Sie die zum Scannen verwendeten Parameter selbst auswählen. Beim benutzerdefinierten Scannen können Sie zudem wählen, ob die scannereigene Oberfläche (das scannereigene Fenster zum Vornehmen der Scanner-Einstellungen) während des Scannens ausgeblendet werden soll.

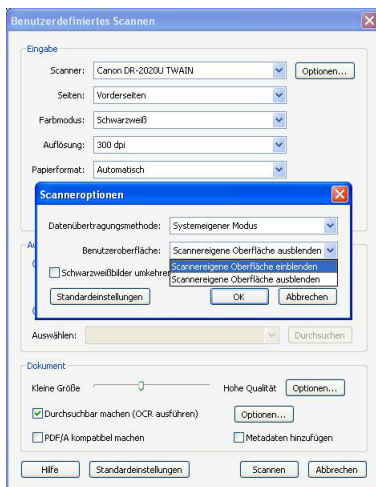
Wenn Adobe Acrobat 9.0 mit dem Scanner verwendet wird und Sie die benutzerdefinierte Scanmethode wählen, empfiehlt es sich, die scannereigene Oberfläche einzublenden, da sonst kein Scannen für die korrekte Papiergröße möglich ist.

Verfahren zum Einblenden der scannereigenen Oberfläche beim benutzerdefinierten Scannen

- 1 Klicken Sie auf [Erstellen], und wählen Sie dann [PDF von Scanner] - [Benutzerdefiniertes Scannen].



- 2** Klicken Sie im Dialogfeld für benutzerdefiniertes Scannen auf [Optionen], um das Dialogfeld [Scanneroptionen] zu öffnen.
- 3** Wählen Sie in der Dropdownliste [Benutzeroberfläche] die Option [Scannereigene Oberfläche einblenden], und klicken Sie dann auf [OK], um das Dialogfeld zu schließen.



Der Scanner führt den benutzerdefinierten Scanvorgang aus, und die scannereigene Oberfläche (das scannereigene Fenster zum Vornehmen der Scanner-Einstellungen) wird angezeigt.

Modusabhängige Funktionsbeschränkungen

Entsprechend der auf der Registerkarte [Grundlage] ausgewählten Einstellung für [Modus] können die folgenden Einstellungen auf den einzelnen Registerkarten des Scanners deaktiviert sein.

Registerkarte [Helligkeit]

✓ : für Einstellung verfügbar
— : nicht für Einstellung verfügbar

Scanmodus	Kontrast	Rückseitenhelligkeit aktivieren	Rückseitenkontrast aktivieren
Schwarzweiß	✓	✓	✓
Fehlerdiffusion	✓	✓	✓
Erweiterte Textverbesserung	—	—	—
Erweiterte Textverbesserung II	✓	—	—
256-Stufen-Grau	✓	✓	✓
24-Bit-Farbe	✓	✓	✓

Registerkarte [Bildbearbeitung]

✓ : für Einstellung verfügbar
— : nicht für Einstellung verfügbar

Scanmodus	Randbetonung	Farbglättung	Umkehrbild (nur TWAIN-Treiber)	Farbverlauf
Schwarzweiß	✓	—	✓	✓
Fehlerdiffusion	✓	—	✓	✓
Erweiterte Textverbesserung	✓	—	✓	✓
Erweiterte Textverbesserung II	—	—	✓	✓
256-Stufen-Grau	✓	—	—	✓
24-Bit-Farbe	✓	✓	—	—

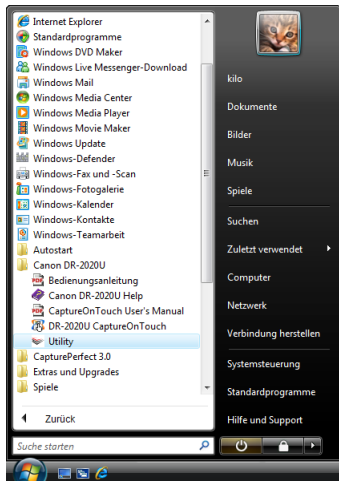
Betriebseinstellungen für den Scanner

Sie können festlegen, wie lange es dauert, bis der Scanner in den Ruhezustand wechselt und ob der Scanner automatisch mit dem Computer ein- oder ausgeschaltet werden soll. Diese Einstellungen können Sie im Bildschirm „Scannereigenschaften“ vornehmen.

Öffnen des Bildschirms „Scannereigenschaften“

Die Abbildungen in den Anweisungen beziehen sich auf das Betriebssystem Windows Vista.

1 Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Canon DR-2020U], und klicken Sie dann auf [Utility].

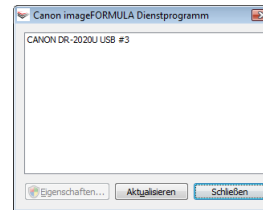


Canon imageFORMULA Utility wird gestartet.

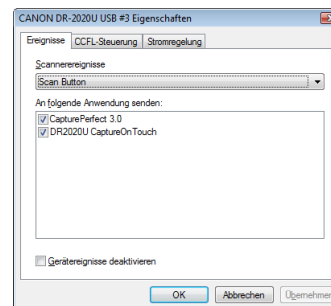
2 Wählen Sie [CANON DR-2020U USB], und klicken Sie dann auf [Eigenschaften].

Hinweis

- Wenn der Scanner nicht in der Liste angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet und an den Computer angeschlossen ist, und klicken Sie dann auf [Aktualisieren].
- In Windows Vista wird der Bildschirm [Benutzerkontensteuerung] angezeigt. Wenn Sie als Administrator angemeldet sind, klicken Sie auf [OK]. Falls Sie nicht als Administrator angemeldet sind, geben Sie das Kennwort für einen Benutzer mit Administratorrechten ein, und klicken Sie dann auf [OK].



Das Dialogfeld „Eigenschaften von Canon DR-2020U USB“ wird angezeigt.



In diesem Abschnitt werden die Einstellungen auf den Registerkarten des Bildschirms „Eigenschaften von Cannon DR-2020U USB“ beschrieben.

Einstellungen unter „Scannereigenschaften“

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen auf den Registerkarten [CCFL-Steuerung] und [Stromregelung] beschrieben.

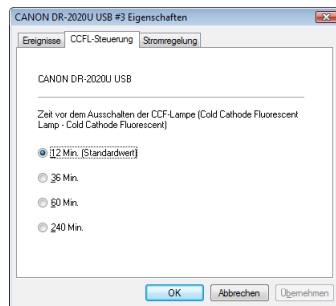


Hinweis

Bei den anderen Registerkarten ([Allgemein], [Ereignisse] und [Farbverwaltung]) handelt es sich um standardmäßige Registerkarten des Betriebssystems. Informationen zu diesen Registerkarten erhalten Sie im Benutzerhandbuch oder in der Hilfe des Betriebssystems.

[CCFL-Steuerung]

Geben Sie an, wie lange der Scanner wartet, bevor er in den Ruhezustand wechselt.



Wenn der Scanner über den hier angegebenen Zeitraum nicht verwendet wird, wechselt er automatisch in den Ruhezustand, und seine Lampen werden ausgeschaltet.

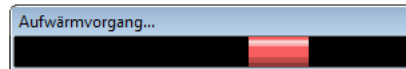
Der Scanner verlässt den Ruhezustand, wenn Sie über den Computer einen Scanvorgang ausführen oder eine der Tasten im Bedienfeld drücken.



Hinweis

Der DR-2020U ist mit Kaltkathodenröhren („Cold Cathode Fluorescent Lamps“, CCFL) ausgestattet. Die Helligkeit der Lampe muss vor Beginn des Scanvorgangs angepasst werden.

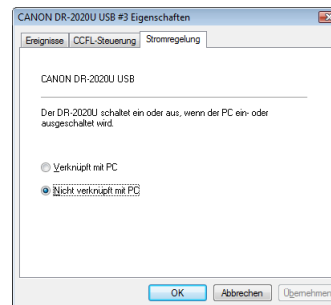
Wenn die Helligkeit der Lampe noch nicht angepasst wurde, kann sich der Scanvorgang verzögern. Dies ist zum Beispiel nach dem Einschalten des Scanners oder direkt nach Verlassen des Ruhezustands der Fall. Bis die Helligkeit der Lampe angepasst wird, wird im Display folgende Nachricht angezeigt. Die Aufwärmphase kann bis zu 30 Sekunden dauern.



Sobald die Helligkeit angepasst wurde, beginnt der Scanvorgang automatisch.

[Stromregelung]

Hier können Sie angeben, ob die Stromversorgung des Scanners über den Computer erfolgen soll, so dass der Scanner zusammen mit dem Computer ein- und ausgeschaltet wird.



Wenn [Verknüpft mit PC] gewählt ist, wird der Scanner automatisch zusammen mit dem Computer ein- und ausgeschaltet.

Wenn [Nicht verknüpft mit PC] gewählt ist, muss der Scanner über die Taste POWER am Bedienfeld manuell ein- und ausgeschaltet werden.

Regelmäßige Reinigung

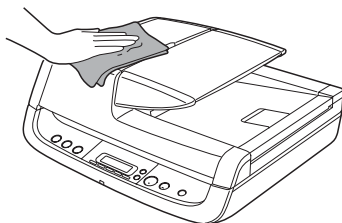
Damit die Scanqualität erhalten bleibt, muss der Scanner regelmäßig gereinigt werden.

WARNUNG

- Schalten Sie vor dem Reinigen des Scanners und des Dokumenteneinzugs stets den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker.
- Verwenden Sie für die Reinigung des Scanners keine Reinigungssprays. Andernfalls kann der Präzisionsmechanismus beeinträchtigt werden, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Scanners niemals Farbverdünner, Alkohol oder andere Lösungsmittel. Ansonsten kann es zu Deformierungen, Farbveränderungen, angegriffenen Oberflächen oder gar Bränden oder Stromschlägen kommen.

Reinigen des Scanners

Verwenden Sie zur Reinigung der Oberfläche des Geräts ein leicht mit Wasser befeuchtetes und gut ausgewrungenes Tuch, und reiben Sie den Scanner anschließend mit einem trockenen sauberen Tuch trocken.



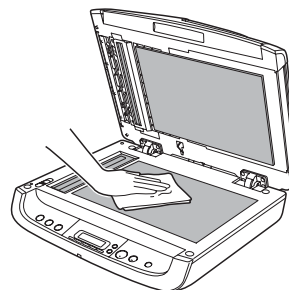
Reinigung des Einzugs-Papierwegs

Staub- oder Papierpartikel in der Dokumenteinzugsöffnung oder im Inneren des Einzugs können zu Flecken auf den gescannten Bildern führen. Entfernen Sie Staub- und Papierpartikel regelmäßig mit reinem Druckluftspray aus dem Einzug und dem Inneren des Scanners. Schalten Sie den Scanner dazu unbedingt aus. Staub und Papierpartikel sollten vor allem nach den Scannen großer Papiermengen entfernt werden.

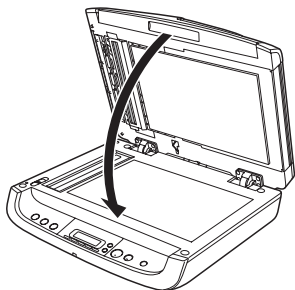
Reinigen des Scannerglases und der Andruckplatte

Wenn die gescannten Bilder Streifen oder Schmutz aufweisen, sind möglicherweise das Scannerglas und die Andruckplatte verschmutzt. Diese Komponenten sollten regelmäßig gereinigt werden.

- 1 Öffnen Sie vorsichtig den Einzug, und wischen Sie das Scannerglas und die Andruckplatte mit einem trockenen Tuch ab.**



-
- 2** Schließen Sie den Einzugs ebenso vorsichtig, wie Sie ihn geöffnet haben.



⚠ VORSICHT

Achten Sie beim Schließen des Einzugs darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden, sonst können Sie sich Verletzungen zuziehen.

Reinigen der Rolleneinheit und des Trennpolsters

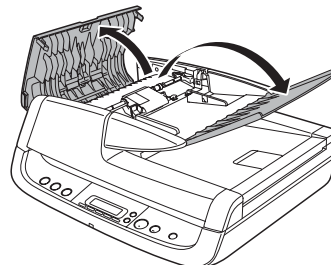
Wenn die gescannten Bilder Streifen oder Schmutz aufweisen, sind möglicherweise die Rolleneinheit und das Trennpolster verschmutzt. Diese Komponenten sollten regelmäßig gereinigt werden.

💡 Hinweis

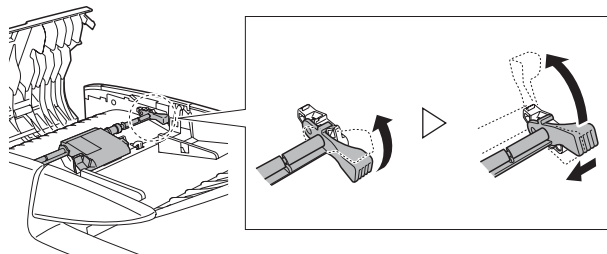
Die Rolleneinheit und das Trennpolster befinden sich unter der Einzugsabdeckung. Vor dem Reinigen müssen die Rolleneinheit und das Trennpolster wie unten dargestellt entnommen werden.

Entfernen der Rolleneinheit und des Trennpolsters

- 1** Öffnen Sie das Dokumenteinzugsfach und die Abdeckung des Dokumenteneinzugs.

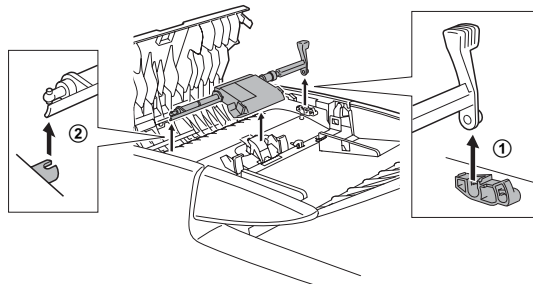


- 2** Schieben Sie den Verriegelungshebel der Rolleneinheit nach oben. (Drücken Sie den Verriegelungshebel vorsichtig nach innen und dann nach oben.)

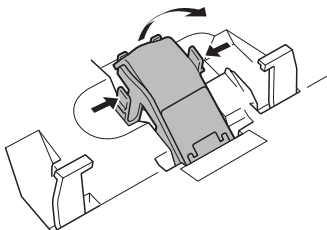


3 Entnehmen Sie die Rolleneinheit.

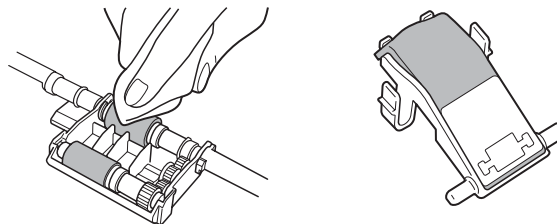
Fassen Sie die Rolleneinheit in der Mitte (bei den Rollen) an, und heben Sie dann erst die Seite mit dem Hebel (①) und dann die andere Seite (②) heraus.



4 Drücken Sie das Trennpolster an beiden Seiten zusammen, und ziehen Sie es heraus.



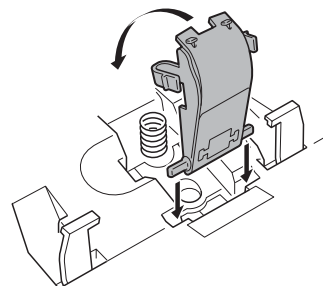
5 Reinigen Sie die Rollen und das Trennpolster mit einem leicht mit Wasser befeuchteten und gut ausgewrungenen Tuch.



Einsetzen der Rolleneinheit und des Trennpolsters

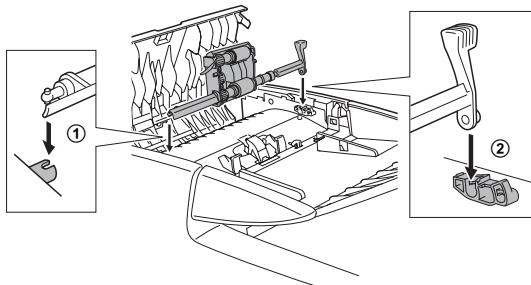
1 Setzen Sie das Trennpolster ein.

Drücken Sie das Trennpolster sanft nach unten, bis es einrastet, und prüfen Sie, ob es richtig sitzt.

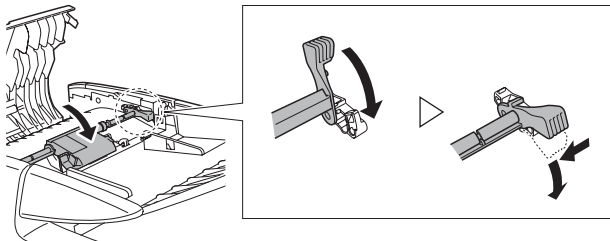


2 Setzen Sie die Rolleneinheit ein.

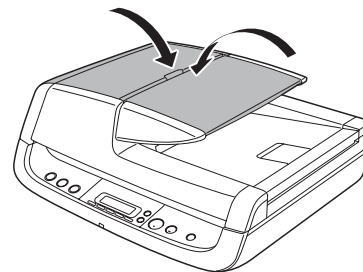
Schieben Sie den Zapfen an der Rolleneinheit in die Aussparung am Scanner (①), und führen Sie dann den Verriegelungshebel von oben ein (②).



3 Drücken Sie den Verriegelungshebel nach unten, um die Rolleneinheit zu fixieren. Sie können den Verriegelungshebel nach unten drücken, indem Sie ihn vorsichtig nach innen schieben.



4 Schließen Sie die Abdeckung des Einzugs und das Dokumenteinzugsfach.



⚠ VORSICHT

Achten Sie beim Schließen der Einzugsabdeckung und des Dokumenteinzugsfachs auf Ihre Finger, da Sie sich leicht verletzen können.

! WICHTIG

Beim Trennpolster und bei der Rolleneinheit handelt es sich um Verschleißteile. Wenn die Druckqualität nach dem Reinigen des Trennpolsters und der Rolleneinheit nicht zunimmt, müssen die Komponenten möglicherweise ersetzt werden. Wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler vor Ort. Ersetzen Sie zuerst das Trennpolster. Sollte sich die Qualität nicht bessern, ersetzen Sie auch die Rolleneinheit.

Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, welche Probleme beim Betrieb des Scanners auftreten und wie diese behoben werden können. Falls Sie ein Problem nicht beheben können, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

Allgemeine Probleme und deren Beseitigung

1. Problem Der Scanner lässt sich nicht einschalten.

- Lösung
- (1) Überprüfen Sie, ob der Netzschalter auf der korrekten Position steht.
 - (2) Überprüfen Sie, ob das Netzteil korrekt in die Steckdose eingesteckt ist.

2. Problem Der Scanner wird nicht erkannt.

- Lösung
- (1) Stellen Sie sicher, dass der Scanner korrekt über das USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist.
 - (2) Stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet ist. Siehe „1. Problem Der Scanner lässt sich nicht einschalten.“.
 - (3) Der Scanner wird möglicherweise nicht von der USB-Schnittstelle des Computers unterstützt. Leider können wir nicht garantieren, dass der Scanner von allen USB-Schnittstellen unterstützt wird.
 - (4) Stellen Sie sicher, dass der Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist. Es kann nicht garantiert werden, dass der Scanner mit allen USB-Kabeln funktioniert.
 - (5) Wenn der Scanner über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie den Hub, und schließen Sie den Scanner direkt an den Computer an.
 - (6) Lösen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es erneut an.

3. Problem Die Dokumente werden schief eingezogen (die gescannten Bilder sind verzerrt).

- Lösung
- (1) Richten Sie die Dokumentführungen so eng wie möglich am Dokument aus, und legen Sie die Dokumente so ein, dass sie gerade eingezogen werden.
 - (2) Aktivieren Sie am Scanner die Option [Verzerrungskorrektur].
 - (3) Wenn seit der letzten Rollenreinigung bereits zahlreiche Seiten gescannt wurden, reinigen Sie die Rollen. Wenn die Dokumente immer noch schief eingezogen werden, müssen möglicherweise die Rollen ausgetauscht oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Weitere Informationen zum Reinigen und Austauschen der Rollen finden Sie auf [Seite 63](#).

4. Problem Es werden auch dann nicht beide Seiten gescannt, wenn am Scanner die Einstellung [Duplex] aktiviert ist.

- Lösung
- In CaptureOnTouch oder CapturePerfect 3.0 werden Aufträge, für die einseitiges Scannen [Simplex] voreingestellt ist, immer einseitig gescannt, auch wenn die Treibereinstellungen anders lauten. Wenn in CaptureOnTouch auf der Registerkarte [Scanner-Einstellungen] im Dialogfeld [Neuen Auftrag registrieren] die Option [Simplex] eingestellt ist, wird dieser Auftrag immer einseitig gescannt. Selbst wenn Sie im Menü [Scannen] von CapturePerfect 3.0 unter [Stapelscannen in eine Datei] Treibereinstellungen festlegen, wird der Auftrag stets entsprechend der gespeicherten Einstellungen gescannt. Um beidseitig zu scannen, müssen Sie entweder die Einstellungen für den Auftrag ändern oder einen anderen Auftrag zum beidseitigen Scannen erstellen.

5. Problem Die gescannten Bilder weisen weiße Streifen auf.

Lösung Reinigen Sie beide Seiten des Scannerglases und die Rollen (sowohl Gummi als auch Metall). Wenn Sie auf klebrige Substanzen wie Klebstoff oder Korrekturflüssigkeit stoßen, wischen Sie diese mit gerade so viel Druck ab wie erforderlich ist. Wenn das Problem durch Reinigen nicht behoben wird, ist möglicherweise das interne Glas verkratzt. Wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler vor Ort.

6. Problem Es werden nicht alle Seiten gescannt.

Lösung Wenn die Einstellung [Zu scannende Seite] im Scannertreiber [Leere Seite auslassen] lautet, werden Dokumente mit wenig Schwarzanteil möglicherweise versehentlich übersprungen. Wählen Sie in solchen Fällen einen anderen Scanmodus, z. B. [Simplex] oder [Duplex], oder verringern Sie die [Anzahl schwarzer Pixel]. Wenn Seiten aufgrund von doppeltem Dokumenteinzug übersprungen werden, siehe „7. Problem Die Dokumente stauen sich (oder werden doppelt eingezogen)“.

7. Problem Die Dokumente stauen sich (oder werden doppelt eingezogen).

Lösung (1) Reinigen Sie ggf. die Rollen.
(2) Wenn die Dokumentseiten aufgrund von statischer Aufladung zusammenhaften, ist möglicherweise kein ordnungsgemäßer Scanbetrieb möglich. Fächern Sie die Dokumentseiten vor dem Einlegen auf.

8. Problem Die gescannten Bilder eines mehrseitigen Dokuments werden als einzelne Dokumente gespeichert.

Lösung In CaptureOnTouch können mehrere Seiten in einer Bilddatei gespeichert werden, wenn als Dateiformat TIFF oder PDF eingestellt wurde. Klicken Sie auf [Dateityp], [Detail-Einstellungen], und wählen Sie im eingeblendeten Dialogfeld die Option [Alle Seiten als eine Datei speichern]. Wenn Sie im Menü [Scannen] von CapturePerfect die Option [Stapelscannen in eine Datei] wählen, wird ein Dialogfeld mit einem Dropdown-Menü am unteren Rand angezeigt. Darin können Sie die Einstellungen [Einzelne Seite], [Mehrfachseiten (Alle Seiten)] oder [Mehrfachseiten (Angegebene Seiten)] wählen. Wenn Sie [Einzelne Seite] wählen, werden die gescannten Bilder eines mehrseitigen Dokuments als einzelne Bilddateien gespeichert. Wenn mehrere Seiten in einer Bilddatei gespeichert werden sollen, wählen Sie [Mehrfachseiten (Alle Seiten)] oder [Mehrfachseiten (Angegebene Seiten)].

9. Problem Die Dokumente werden eingezogen, doch es werden keine gescannten Bilder gespeichert.

Lösung Wenn in Einstellungsbildschirm des Scannertreibers als Einzugsoption die Einstellung „Bedienfeld-Einzug“ gewählt wird, nachdem ein Dokument eingezogen wurde, beginnt der Scanvorgang erst, wenn im Bedienfeld die Scantaste gedrückt wurde.

10. Problem Die gescannten Bilder aus mehreren Seiten werden nicht in einer einzelnen JPEG- oder BMP-Datei gespeichert.

Lösung Es ist nicht möglich, mehrere Bilder in einer einzelnen JPEG- oder BMP-Datei zu speichern. Speichern Sie die Bilder entweder im TIFF- oder PDF-Format.

11. Problem Es wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Lösung Ermitteln Sie die Fehlerursache, und beheben Sie das Problem. Drücken Sie die Stopptaste, um die Fehlermeldung zu löschen. Die einzelnen Fehler lassen sich wie folgt beheben:

Fehlermeldung	Lösung
Papierstau im Scanner; Papier entfernen und STOP drücken.	Es ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das gestaute Papier. (Siehe S. 72.)
Die Abdeckung oder obere Einheit des Scanners ist geöffnet. Papierstau entfernen und Taste STOP drücken.	Schließen Sie die (obere) Abdeckung des Scanners.
Geben Sie den Verriegelungsschalter frei. Nach dem Freigeben des Verriegelungsschalters drücken Sie die STOP-Taste.	Der Verriegelungsschalter steht auf „verriegelt“. Lösen Sie den Verriegelungsschalter.
Zufuhr nicht angeschlossen.	Der ADF-Stecker auf der Rückseite des Scanners hat sich gelöst. Stecken Sie den ADF-Stecker ganz ein.
Ein Doppelblatt-Einzug ist aufgetreten. Bitte prüfen Sie den Beleg und das gescannte Bild auf Ihrem Bildschirm. Scannen Sie dann das Dokument noch einmal.	Der Scanvorgang wurde aufgrund eines doppelten Einzugs angehalten. Überprüfen Sie die gescannten Bilder, um zu ermitteln, wie weit das Dokument gescannt wurde, und setzen Sie den Scanvorgang entsprechend fort.

12. Problem Das Scannen über den automatischen Dokumenteinzug ist nicht möglich.

Lösung Es kann nicht über den Einzug gescannt werden, wenn der Visitenkarten-Einzug offen ist. Schließen Sie den Visitenkarten-Einzug, falls dieser geöffnet ist.

13. Problem Auto-Start funktioniert nicht.

Lösung Der Dokumenterkennungssensor am Einzug funktioniert nicht, wenn der Visitenkarten-Einzug offen ist. In einem solchen Fall beginnt der Scanprozess auch dann nicht automatisch, wenn Dokumente in den Einzug eingelegt werden. Schließen Sie den Visitenkarten-Einzug.

14. Problem Eine Nachricht über die Aufwärmphase wird angezeigt.



Lösung

Wenn dieses Verfahren direkt nach dem Einschalten des Scanners erfolgt, oder wenn die Betriebsanzeige noch nicht leuchtet, wird die folgende Meldung im Display angezeigt. Der Scanvorgang beginnt dann, sobald die Aufwärmphase des Scanners beendet ist. Die Aufwärmphase kann bis zu 30 Sekunden dauern.

Software-Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt werden Probleme und die dazu gehörigen Lösungsvorschläge für die mitgelieferte Software (CaptureOnTouch und CapturePerfect) beschrieben.

Der Scanvorgang ist zu langsam

- (1) Schließen Sie ggf. andere Programme, die gerade ausgeführt werden.
- (2) Der Scanprozess kann langsam sein, wenn aufgrund von speicherresidenten Anwendungen wie Virenschutzprogrammen nicht genügend Speicher zur Verfügung steht. Schließen Sie solche Programme, um mehr Speicher freizugeben.
- (3) Wenn der Festplattenspeicher nicht ausreicht, können vom Scanner möglicherweise die erforderlichen temporären Dateien nicht erstellt werden. Löschen Sie nicht benötigte Dateien auf der Festplatte, um Speicher freizugeben.
- (4) Die Scangeschwindigkeit kann gering ausfallen, wenn die USB-Schnittstelle des Computers kein Hi-Speed USB 2.0 unterstützt.
- (5) Wenn Sie ein herkömmliches USB-Kabel verwenden, das nicht mit Hi-Speed USB 2.0 kompatibel ist, ersetzen Sie es durch das kompatible Kabel aus dem Lieferumfang.
- (6) Wenn der Scanner über einen nicht mit Hi-Speed USB 2.0 kompatiblen USB-Hub an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie den Hub, und schließen Sie den Scanner direkt an den Computer an.

Die gescannten Bilddateien lassen sich nicht über eine Anwendung öffnen.

- (1) Gescannte Bilder, die als mehrseitige TIFF-Dateien gespeichert wurden, können nur in Programmen geöffnet werden, die dieses Dateiformat unterstützen.
- (2) Gescannte Bilder, die als komprimierte TIFF-Dateien (mit einzelnen Seiten oder mehreren Seiten) gespeichert wurden, können nur in Programmen geöffnet werden, die das komprimierte Dateiformat unterstützen. Ein solcher Fehler kann bei Programmen auftreten, die nicht mit CaptureOnTouch oder CapturePerfect kompatibel sind. Wählen Sie in solchen Fällen vor dem Scannen als Dateikomprimierungsformat die Option „Keins“.

Manche PDF-Dateien können nicht mit CapturePerfect geöffnet werden

Bestimmte PDF-Dateien, die mit Programmen erstellt wurden, die nicht von Canon stammen, können nicht mit CapturePerfect geöffnet werden.

Fragen und Antworten (Nützliche Tipps)

Hier einige nützliche Tipps zum Scannen von Dokumenten.

Wo werden die gescannten Bilder gespeichert? Kann der Speicherort geändert werden?

Bilddateien werden entsprechend der Programmeinstellungen an folgenden Orten gespeichert. Es können jedoch andere Ordner als Speicherorte festgelegt werden.

CaptureOnTouch

- Beim Scannen mit der Einstellung „Zuerst Scannen“ werden die Dateien in dem im Bildschirm „Ausgabemethode“ festgelegten Ordner gespeichert.
- Beim Scannen eines gewählten Auftrags werden die Dateien in dem während der Auftragsregistrierung auf der Registerkarte „Ausgabeeinstellungen“ festgelegten Ordner gespeichert.

CapturePerfect

- Während des normalen Scanbetriebs (wie z. B. dem Scannen einzelner Seiten) kann der Speicherort für die Bilddatei bei jedem Scanvorgang festgelegt werden.
- Wenn Sie über einen registrierten Auftrag scannen, werden die Dateien in dem Ordner gespeichert, der in den Auftragseinstellungen angegeben wurde.

Wie können Scaneinstellungen vorgenommen werden?

CaptureOnTouch

- Klicken Sie für die Option „Zuerst Scannen“ im ersten Bildschirm (Hauptbildschirm) auf [Scanner-Einstellungen], um die verfügbaren Scaneinstellungen anzuzeigen.
- Zum Scannen gewählter Aufträge stehen die Einstellungen bei der Registrierung des Auftrags auf der Registerkarte [Scanner-Einstellungen] zur Verfügung.

CapturePerfect

- Klicken Sie für normalen Scanbetrieb im Menü [Scannen] auf [Scanner-Einstellungen], um den Bildschirm mit den Einstellungen für den Scannertreiber zu öffnen und die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
- Es werden jeweils Einstellungen für jeden Scanauftrag festgelegt.

Wie lassen sich mehrere Seiten in einer Datei bzw. eine Seite pro Datei speichern?

Wenn gescannte Bilder im BMP- oder JPEG-Format gespeichert werden, wird stets jedes einzelne Bild als separate Datei gespeichert. Wenn gescannte Bilder im PDF- oder TIFF-Format gespeichert werden, können Sie angeben, ob sie einzeln oder mehrere Seiten in einer Datei gespeichert werden sollen. Siehe auch Punkt 8 unter „Allgemeine Probleme und deren Beseitigung“.

Können Scanner-Einstellungen kopiert oder gesichert werden?

CaptureOnTouch

Scanner-Einstellungen werden zusammen mit anderen Einstellungen als Betriebseinstellungen gesichert. Siehe auch die Frage „Können CaptureOnTouch-Einstellungen kopiert oder gesichert werden?“.

CapturePerfect

In CapturePerfect können Scanner-Einstellungen weder kopiert noch gesichert werden.

Können CaptureOnTouch-Einstellungen kopiert oder gesichert werden?

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen], um das gleichnamige Dialogfeld aufzurufen. Darin können die Einstellungskonfigurationen mittels [Datensicherung/Wiederherst.] auf der Registerkarte [Grundlegende Einstellungen] gesichert und wiederhergestellt werden.

Nach welchen Regeln werden die Dateinamen für gescannte Bilder vergeben?

CaptureOnTouch

Gescannte Bilder werden gemäß der Einstellungen im Dialogfeld [Dateinameneinst.] benannt. Sie können das Dialogfeld entweder im Bildschirm mit den Ausgabeeinstellungen für „Zuerst Scannen“ durch Klicken auf [Dateinameneinst.] oder über die Registerkarte [Ausgabeeinstellungen] der Auftragsregistrierung aufrufen. Die Dateinamen für gescannte Bilder werden entweder teilweise oder vollständig gemäß der folgenden drei Einstellungen im Dialogfeld erstellt.

Einstellung	Beschreibung
Dateiname	Eine beliebige Zeichenkette, die im Dateinamen enthalten sein soll.
Datum und Uhrzeit hinzufügen	Hierüber werden die Dateinamen um Datum und Uhrzeit ergänzt. Wählen Sie das Datumsformat über das Listefeld. YYYY = Jahr, MM = Monat und DD = Tag. Die Uhrzeit folgt im Anschluss an das Datum.
Zähler zum Dateinamen hinzufügen	Hierüber wird der Dateiname der gescannten Bilder um eine fortlaufende Seriennummer ergänzt. Geben Sie die Anzahl der Ziffern und die Ausgangszahl an.

Im Dialogfeld [Dateiname] wird unter [Dateinameneinst.] eine Beispiel für einen Dateinamen angezeigt.

Wie können Leerseiten übersprungen und nur Dateien mit Inhalt gescannt werden?

Geben Sie im Bildschirm mit den Treibereinstellungen die Option [Leere Seite auslassen] an, und starten Sie dann den Scanvorgang.

Wie kann ich Karten scannen?

Legen Sie Visitenkarten in den Visitenkarten-Einzug ein. Plastikkarten müssen über das Flachbett gescannt werden. Geben Sie dieselbe Größe wie die Karte an (oder „Automatische Erkennung“), und starten Sie dann den Scanvorgang. (Siehe S. 24 und S. 51.)

Können Bilder in eine gescannte Bilddatei eingefügt oder dieser hinzugefügt werden?

In CapturePerfect gibt es eine Funktion, mit einer gescannten Bilddatei Seiten hinzugefügt werden können. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung zu CapturePerfect.

Wie kann ich OCR-Ergebnisse aus CapturePerfect in Excel oder Word kopieren?

Klicken Sie nach dem Scannen mit OCR-Erkennung in CapturePerfect im Menü [Bearbeiten] auf [Barcode/OCR verändern], um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen. Dort können Sie den Text aus dem Feld [OCR-Zeichen] kopieren. PDF-Dateien, die mit aktivierter Zeichenerkennung gescannt wurden, können zudem in Anwendungen wie Acrobat geöffnet werden, wo der gewünschte Text dann kopiert werden kann.

Wie lade und scanne ich Dokumente mit Größenunterschieden?

Stellen Sie vor dem Scannen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen die [Seitengröße] auf [Automatische Erkennung]. (Siehe S. 51.)

Wie lassen sich Fotos am besten scannen?

Legen Sie vor dem Scannen im Bildschirm mit den Treibereinstellungen die [Seitengröße] fest. Sie können auch die Papiergröße der zu scannenden Fotos speichern. (Siehe S. 52.) Falls [Automatische Erkennung] gewählt ist, werden Fotos mit dunklen Hintergrundfarben (oder Dokumente mit schwarzem Hintergrund) möglicherweise undeutlich gescannt.

Wie kann ich gescannte Daten drucken?

CaptureOnTouch

- Wählen Sie zum Scannen mit der Einstellung [Zuerst Scannen] im Auswahlbildschirm „Ausgabemethode“ die Option [Drucken].
- Wählen Sie zum Scannen gewählter Aufträge bei der Auftragsregistrierung als [Ausgabemethode] die Option [Drucken].

CapturePerfect

Scannen Sie über die Funktion „Stapelscannen zum Drucker“. Sie können auch einen Auftrag für einen Drucker registrieren, der als Ausgabeort gewählt wurde.

Wie kann ich gescannte Daten in einem freigegebenen Ordner speichern?

CaptureOnTouch

- Wählen Sie zum Scannen mit der Einstellung [Zuerst Scannen] im Auswahlbildschirm für die Ausgabemethode die Option [In Ordner speichern], und geben Sie im Bildschirm [Ausgabeeinstellungen] als Speicherort den gewünschten freigegebenen Ordner an.
- Wählen Sie zum Scannen gewählter Aufträge unter [Ausgabemethode] die Option „Speichern als Datei“, und geben Sie auf der Registerkarte [Ausgabeeinstellungen] als Speicherort den gewünschten freigegebenen Ordner an.

CapturePerfect

Scannen Sie mit der Einstellung „Stapelscannen in eine Datei“ (oder „Einzelblatt scannen“). Sie können auch einen Auftrag mit der Ausgabemethode „Datei“ registrieren und als Speicherort den freigegebenen Ordner wählen.

Wie kann ich gescannte Daten an eine E-Mail anhängen (oder als E-Mail versenden)?

CaptureOnTouch

- Wählen Sie zum Scannen mit der Einstellung „Zuerst Scannen“ im Auswahlbildschirm „Ausgabemethode“ die Option [An E-Mail anhängen].
- Wählen Sie zum Scannen gewählter Aufträge bei der Auftragsregistrierung als [Ausgabemethode] die Option „Am E-Mail anhängen“.

CapturePerfect

Scannen Sie über die Funktion „Stapelscannen und mailen“. Sie können auch einen Auftrag mit „E-Mail“ als Ausgabemethode registrieren.

Papierstaus

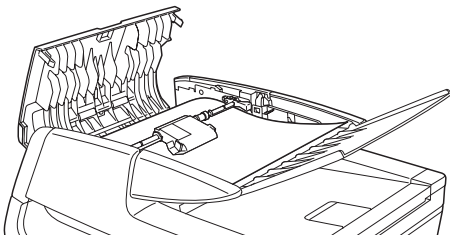
Wenn beim Scannen über den Papiereinzug ein Papierstau auftritt, wird im Display eine Fehlermeldung angezeigt. Gehen Sie wie folgt vor, um den Papierstau zu beheben.

VORSICHT

Passen Sie auf, dass Sie sich beim Entfernen des Papierstaus nicht an den Papierkanten schneiden.

1 Entfernen Sie alle Dokumente aus dem Dokumenteneinzugsfach und der Ausgabeöffnung.

2 Öffnen Sie die Abdeckung des Dokumenteneinzugs, und ermitteln Sie den Ort, an dem der Papierstau aufgetreten ist.

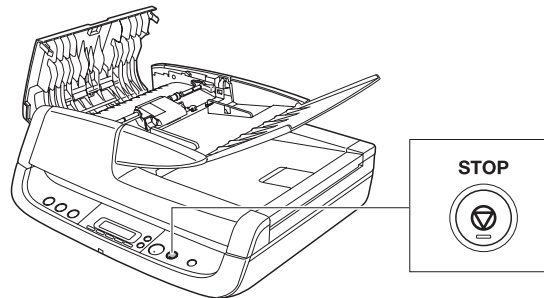


Hinweis

Wenn sich der Papierstau nicht unter der Abdeckung des Dokumenteneinzugs befindet, schauen Sie auf der Unterseite des Dokumenteneinzugs oder der Ausgabeöffnung nach.

3 Wenn das gestaute Dokument nicht verknickt oder anderweitig beschädigt erscheint, schließen Sie die Abdeckung des Dokumenteneinzugs, und drücken Sie die Taste STOP.

Das gestaute Papier wird ausgegeben, und die Fehlermeldung im Display wird gelöscht.

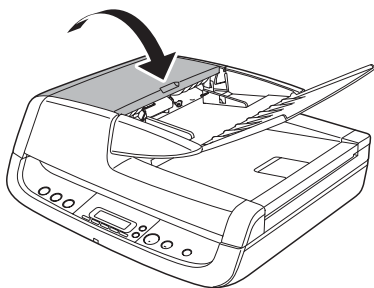


4 Wenn das gestaute Papier verkantet oder verknickt ist, ziehen Sie es vorsichtig heraus, ohne es zu zerreißen.

WICHTIG

Gehen Sie dabei vorsichtig vor, und wenden Sie keine Gewalt an. Wenn das Dokument reißt, achten Sie unbedingt darauf, alle Teile aus dem Scanner zu entfernen.

5 Schließen Sie vorsichtig die Abdeckung des Dokumenteneinzugs.



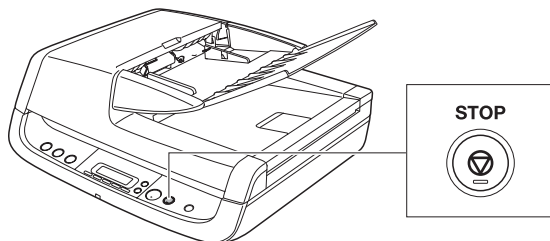
⚠ VORSICHT

Achten Sie beim Schließen der Einzugsabdeckung darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden, denn sonst können Sie sich Verletzungen zuziehen.

6 Drücken Sie die Taste STOP, um die Fehlermeldung im Display zu löschen.

💡 Hinweis

Überprüfen Sie nach Beseitigung des Papierstaus, ob das letzte Dokument gescannt wurde, bevor Sie mit dem Scannen fortfahren.



Deinstallation der Software

Einige Scanner-Fehlfunktionen können dadurch behoben werden, dass die Software neu installiert wird. Halten Sie sich unbedingt an das nachfolgend beschriebene Verfahren, um die Software vor der Neuinstallation zu deinstallieren.

Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers

In diesem Abschnitt erfahren Sie am Beispiel von Windows Vista, wie Sie den ISIS/TWAIN-Treiber deinstallieren. Der Installationsvorgang ist für CaptureOnTouch und CapturePerfect 3.0 identisch. Die Abbildungen in den Anweisungen beziehen sich auf das Betriebssystem Windows Vista.

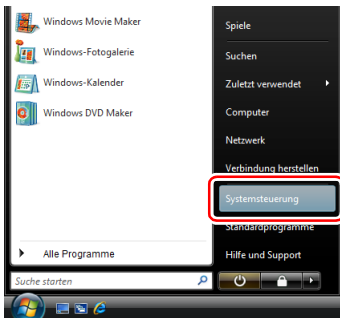
! WICHTIG

Melden Sie sich vor jeder Softwaredeinstallation als Administrator bei Windows an.

1 Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Systemsteuerung], um die Systemsteuerung zu öffnen.

Hinweis

Klicken Sie unter Windows 2000 oder XP auf [Start], [Einstellungen], [Systemsteuerung].

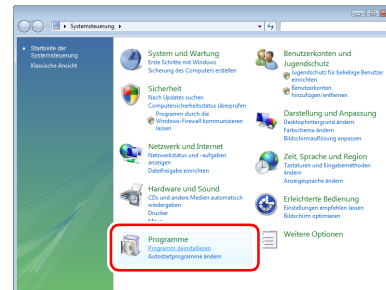


Die [Systemsteuerung] wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf [Programme].

Hinweis

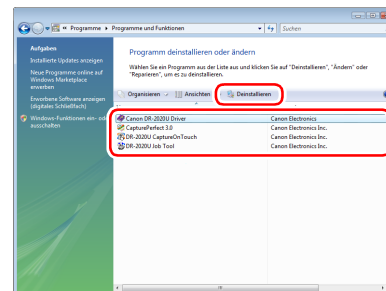
Klicken Sie unter Windows 2000 oder XP auf [Software], [Programme ändern oder entfernen].



3 Wählen Sie die Anwendung, die aus der Liste der Programme entfernt werden soll, und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].

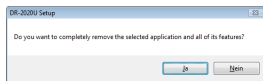
Hinweis

Klicken Sie unter Windows 2000 auf [Hinzufügen/Entfernen]. Klicken Sie unter Windows XP auf [Entfernen].

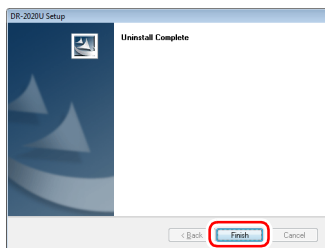


Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

4 Klicken Sie auf [Ja].



5 Klicken Sie auf [Finish].



Technische Daten

Scanner

Typ Desktop ADF/Flachbett-Scanner

Dokumentgröße

Einzug Breite: 140 mm bis 216 mm
Länge: 100 mm bis 356 mm
Stärke: 52 bis 128 g/m² (0,06 mm bis 0,15 mm)
Fassungsvermögen: 50 Blatt oder Stapel mit einer Höhe von bis zu 5,0 mm (einschließlich Welligkeit)

Flachbett

Breite: 216 mm
Länge: 297 mm

Visitenkarten-Einzug

Breite: 49 mm bis 55 mm
Länge: 85 mm bis 91 mm
Stärke: 128 bis 300 g/m² (0,15 mm bis 0,3 mm)
Fassungsvermögen: 15 Blatt oder Stapel mit einer Höhe von bis zu 3,8 mm (einschließlich Welligkeit)

Einzugsmethode

Automatisch

Scannerkomponente

CCD (Charge-Coupled Device, dt. „ladungsgekoppeltes Bauteil“)

Lichtquelle

CCFL (Cold Cathode Fluorescent Lamp, dt. „Kaltkathodenröhren“)

Scanbare Seiten

Simplex, Duplex, Leerseiten überspringen

Scanmodi Schwarzweiß, Erweiterte Textverbesserung, Erweiterte Textverbesserung II, Fehlerdiffusion, 256 Graustufen, 24-Bit-Farbe, Farbglättung

Scanauflösung

(primäre Scanzeilen × sekundäre Scanzeilen)

100 × 100 dpi, 150 × 150 dpi, 200 × 200 dpi,
240 × 240 dpi, 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi, 600 × 600 dpi

Scangeschwindigkeit (A4, 200 dpi, Simplex)

Einzug Schwarzweiß: 20 Seiten/Min.
Graustufen: 20 Seiten/Min.
Farbe: 20 Seiten/Min.

Schnittstelle

Hi-Speed USB 2.0

Maße 440 mm (B) × 400 mm (T, ohne ADF-Kabel) × 180 mm (H)

Gewicht ca. 7,8 kg

Leistungsaufnahme

Scannen: maximal 33,0 W
Im Energiesparmodus: maximal 3,7 W
Bei ausgeschaltetem Netzschalter: maximal 0,5 W

Betriebsgeräusch

64 dB oder weniger

Betriebsumgebung

Temperatur: 10 °C bis 32,5 °C
Relative Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %

Netzteil

Modellnummer

MG1-4314

Aufnahme 100 V - 240 V, 50/60 Hz, 1,2 A (100 V) – 0,7 A (240 V)

Ausgabe 24 V, 2,2 A

Gewicht ca. 0,4 kg

Die technischen Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Ersatzteile

Rolleneinheit

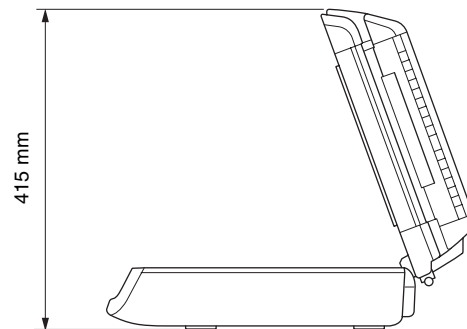
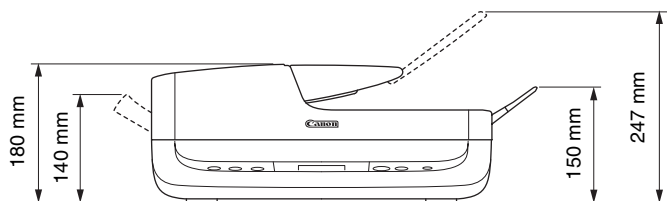
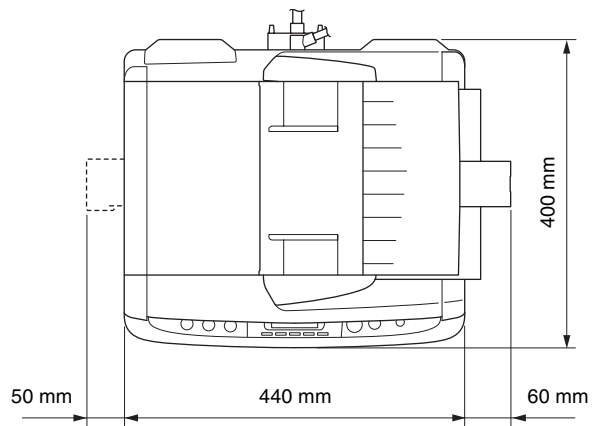
Produktcode: 4048B001

Trennpolster

Produktcode: 4048B002

- Informationen zum Austauschen der Rolleneinheit und des Trennpolsters [erhalten Sie unter „Reinigen der Rolleneinheit und des Trennpolsters“ auf S. 63.](#)
- Weitere Informationen zu Ersatzteilen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Außenabmessungen



Index

A		
Abdeckung des Dokumenteneinzugs	17	
ADF-Stecker	19	
Adobe Acrobat	57	
Andruckplatte	17	
Anzeige	18	
Fehlermeldungen	19	
Normale Anzeigen	18	
Aufstellort	10	
Auftragstasten	18, 34	
COPY	18	
E-MAIL	18	
FILE	18	
Ausgabefach-Erweiterung	17	
B		
Bedienfeld	17	
Benutzerdefinierte Auftragstasten	18	
Betriebsanzeige	18	
Bezeichnung und Funktion der Teile	17	
C		
CaptureOnTouch	26	
CapturePerfect 3.0	42	
D		
Deinstallation der Software	74	
Dokumentaushabefach	17	
Dokumenteinzugsfach	17	
Dokumentführungen	17	
Dokumenttyp	20	
E		
Einlegen von Dokumenten		
Einzug	22	
Flachbett	23	
Visitenkarten-Einzug	24	
Einzug	22	
Einzugsmethode		
Einzug	20	
Flachbett	20	
Visitenkarten-Einzug	20	
Ersatzteile		
Rolleneinheit	63, 64, 77	
Trennpolster	63, 64, 77	
F		
Fehlerbehebung	66	
Flachbett	23	
H		
Handhabung	12	
I		
ISIS/TWAIN-Treiber	49	
N		
Netzkabelanschluss	19	
O		
Optionen	77	
P		
Papierstaus	72	
R		
Reinigung		
Andruckplatte	62	
Einzugs-Papierweg	62	
Rolleneinheit	63	
Scanner	62	
Scannerglas	62	
Trennpolster	63	
Ruhezustand	22, 60	
CCFL-Steuerung	61	
Stromregelung	61	
S		
Scannen		
Andere Methoden	41	
Auftragstasten	34	

Benutzerdefinierte Auftragstasten	36
CaptureOnTouch	26
CapturePerfect	42
Registrierte Aufträge	40
Taste START	30
Scannerglas	
Einzug	17
Flachbett	17
Scrolltasten	18
Stromversorgung	11
T	
Taste POWER	18
Taste START	18
Taste STOP	18
Technische Daten	76
Transport des Scanners	12
U	
USB-Anschluss	19
V	
Verriegelungsschalter	12, 17
Visitenkarten-Einzug	17, 24
W	
Wartung	62



CANON ELECTRONICS INC.

1248, SHIMOKAGEMORI, CHICHIBU-SHI, SAITAMA 369-1892, JAPAN

CANON U.S.A. INC.

ONE CANON PLAZA, LAKE SUCCESS, N.Y. 11042, U.S.A.

CANON CANADA INC.

6390 DIXIE ROAD, MISSISSAUGA, ONTARIO L5T 1P7, CANADA

CANON EUROPA N.V.

BOVENKERKERWEG 59-61, P.O.BOX 2262, 1180 EG AMSTELVEEN, THE NETHERLANDS

CANON LATIN AMERICA, INC.

703 WATERFORD WAY, SUITE 400 MIAMI, FLORIDA 33126, U.S.A.

CANON AUSTRALIA PTY. LTD.

1 THOMAS HOLT DRIVE, NORTH RYDE, SYDNEY. N.S.W, 2113. AUSTRALIA

CANON SINGAPORE PTE. LTD.

1 HARBOUR FRONT AVENUE #04-01, KEPPEL BAY TOWER, SINGAPORE 098632

CANON HONGKONG COMPANY LTD.

19TH FLOOR, THE METROPOLIS TOWER, 10 METROPOLIS DRIVE, HUNGHOM, KOWLOON, HONG KONG.

CANON KOREA BUSINESS SOLUTIONS INC.

168-12 SAMSEONG-DONG, GANGNAM-GU, SEOUL, KOREA